WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 7 | Sonnabend, 14. Februar 2026

Stadtmuseum Wittenberge in der Wikipedia

WITTENBERGE. Das Stadtmuseum Wittenberge verfügt nun über einen eigenen, umfassenden Eintrag in der Wikipedia. Der Artikel entstand in enger Zusammenarbeit zwischen Schülern des Marie-Curie-Gymnasiums und dem Museumsteam während einer Projektwoche der Schule. Er dokumentiert detailliert die Geschichte, Sammlungen und moderne Ausrichtung des Museums als zentralen Ort der Wittenberger Stadt- und Industriegeschichte. Das Museumskonzept von 2022 hebt ausdrücklich hervor, dass sich das Stadtmuseum künftig weiter digital positionieren wird, um zeitgemäße Angebote zu schaffen und sichtbar zu machen. Weitere Formate wie Vorträge sollen künftig auch hybrid, also gleichzeitig digital und analog, stattfinden. *WS*

EKIDZ ist wieder geöffnet

PRITZWALK. Der „EKIDZ MiteinanderRaum“ in Pritzwalk ist wieder geöffnet und freut sich über kleine und große Besucher. Dienstag bis Freitag wird wieder zwischen 9.30 und 12.30 Uhr der Eltern-Kind-Treff angeboten. Am 18. Februar gibt es ab 10 Uhr das Angebot „Eingewöhnung – Anregungen und Tipps für einen guten Start in die Kita“ und am 25. Februar um 10 Uhr „Sprachentwicklung“.

Donnerstags und freitags von 15 bis 17 Uhr öffnet das Café Miteinander für alle Generationen. Schon vorzumerken ist der nächste Rommé-Abend am 18. Februar um 18 Uhr. *WS*

Gesucht: Kursleitung Pilates und Yoga

PRIGNITZ. Die Kreisvolkshochschule Prignitz sucht dringend engagierte Personen, die auf Honorarbasis eine Kursleitung für Pilates und Yoga übernehmen wollen. Mitbringen sollten die Bewerber Erfahrung in diesem Bereich, Freude am Unterrichten und an Bewegung sowie Offenheit für unterschiedliche Teilnehmende. Interessenten melden sich unter Tel. 03876/713754 oder per E-Mail unter kvhs@lkprignitz.de. *WS*

Vollsperrung in Düpow

PERLEBERG/DÜPOW. Bis zum 31. März stehen in Düpow (Stadt Perleberg) im Rosenhagener Weg 8 bis 16 Tiefbauarbeiten zur Erweiterung der Abwasserhauptleitung an. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung der Straße in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Eine Umleitung wird nicht ausgewiesen. Betroffene Grundstücke bleiben zu Fuß erreichbar. *WS*

HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11

info.prg@
wochenspiegel-brb.de



Regionale Geschichte kann man im Stadtarchiv Pritzwalk erleben.
Foto: Stadt Pritzwalk

Einblicke in das Gedächtnis der Stadt

Ausstellung im Rahmen des großen Pritzwalker Jubiläumsjahres

PRITZWALK. Ein besonderer Blick in die regionale Historie – spannend für alle Prignitzer und Besucher der Region: „Das Stadtarchiv - Gedächtnis der Stadt Pritzwalk“ ist der Name einer Ausstellung, die am Sonnabend, dem 7. März, um 14 Uhr im Foyer der Pritzwalker Stadtbibliothek eröffnet wird. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtarchivs und der Bibliothek haben sie anlässlich des Jubiläumsjahres zum 770. Jahrestag der Stadt zusammengetragen. Zu sehen sind ausgewählte Dokumente aus dem Archiv, die einen Einblick in die Geschichte Pritzwalks geben.

Außerdem sind Besucher an diesem Tag zu einer Führung durch das Stadtarchiv eingeladen. Zu den Exponaten gehören historische Bauakten prägender Pritzwalker Gebäude aus der Zeit von 1818 bis 1978.

Am Beispiel eines Pritzwalker Bürgers wird die Bedeutung von Personenstandsbüchern veranschaulicht, auch im internationalen Kontext. Darüber hinaus macht die Archivausstellung auf einige kleine Schätze aufmerksam, die im Stadtarchiv darauf warten, ausgewertet und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht zu werden. Die ausgewählte Sammlung von Archivbeständen, historischen Bauakten, Personenstandsbüchern und Zeitungen soll verdeutlichen, warum das Stadtarchiv für das kulturelle Gedächtnis der Stadt und ihrer Einwohner unverzichtbar ist. Außerdem zeigt sie, welche Bedeutung die dauerhafte Aufbewahrung und Erschließung solcher historischer Dokumente letztlich hat. *dre*

Die Archivausstellung macht auch auf einige kleine Schätze aufmerksam, die im Stadtarchiv schlummern.
Foto: Sandra Busch





Die Ausstellung „Das Stadtarchiv - Gedächtnis der Stadt Pritzwalk“ ist bis zum Jahresende im Foyer der Stadtbibliothek Pritzwalk, Kietz 64, während der Öffnungszeiten zu sehen.
Der Eintritt ist frei. Führungen durch Ausstellung und Stadtarchiv sind mit Anmeldung unter Telefon 03395/302573 möglich.

Veredelungskurs im Elbgarten

WITTENBERGE. Der Elbgarten Wittenberge bietet am Freitag, dem 27. Februar, von 14 bis etwa 16 Uhr einen Veredelungskurs an. Unter fachkundiger Anleitung der Obstbaumexpertin Urte Delft erfahren die Teilnehmer sowohl theoretisch als auch praktisch, wie Obstbäume erfolgreich veredelt werden. Nach einer kurzen theoretischen Einführung werden einfache Veredlungstechniken an Übungsmaterialien ausprobiert.

Anschließend wird das eigene Bäumchen veredelt, das mit nach Hause genommen werden kann. Teilnehmer können Edelreiser ihrer Lieblingsapfelsorte (Apfel oder Birne), die noch nicht ausgetrieben sind, mitbringen. Zudem ist ein scharfes Messer hilfreich, falls vorhanden. *WS*

Um eine Voranmeldung bei der Kursleiterin Urte Delft wird gebeten unter den Tel. 033972/20525 oder 0162/8890267 oder per E-Mail: udelft@web.de.

Babys mit Paket begrüßt

PRITZWALK. Familien der Babys, die zwischen dem 1. Oktober und 31. Dezember 2025 das Licht der Welt erblickten, können sich in Pritzwalk über ein Baby-Begrüßungspaket freuen. Es kommt von der Stadt und wurde an insgesamt 17 Familien verschickt. Das Paket enthält unter anderem ein Badehandtuch mit Pritzwalk-Logo, ein Präsent der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG, einen Gutschein, Malkreide sowie Infomaterial rund um Angebote für Kinder und Familien. *WS*

Eine neue Kegelbahn für Wittenberge

Die Arbeiten mit Förderung aus dem „Goldenen Plan“ haben begonnen

WITTENBERGE. Auf dem Gelände der Veritas-Boxsporthalle haben im Januar die Arbeiten für den Bau einer neuen Kegelbahn begonnen, die bis zum Sommer des Jahres fertiggestellt werden soll. Für das Vorhaben hat der Boxsportverein Veritas Wittenberge e. V., Pächter des Geländes sowie der bestehenden Gebäude, Fördermittel aus dem „Goldenen Plan Brandenburg“ beantragt. Das Förderprogramm des Landes Brandenburg unterstützt die Sanierung und den Neubau vereinseigener oder langfristig gepachteter Sportanlagen.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich laut dem Eigenbetrieb Kultur-, Sport- und Tourismus der Stadt Wittenberge auf rund 703 000 Euro. Neben der 75-prozentigen Förderung beteiligt sich die Stadt Wittenberge als Eigentümerin des Geländes mit 176 000 Euro an Eigenmitteln. Zudem unterstützt sie den Verein bei der Begleitung und Abrechnung des Vorhabens. Bis zum Sommer entsteht ein Anbau mit vier Bundeskegelbahnen. Die neue Stahlkonstruktion wird zugleich einen Teil des Bestandsgebäudes neu verkleiden und über einen separaten, barrierefreien Eingang verfügen. Darüber hinaus werden im Zuge des Neubaus auch die Sanitäranlagen im Bestandsgebäude erneuert. *dre*

Hier entsteht die neue Kegelbahn in Wittenberge.
Foto: Jeannine Meierholz



IMMOBILIENDISKRET
Ich berate Sie persönlich
in meinem Immobilien Shop
in Bad Wilsnack, Große Straße 24



Expertin für Haus, Hof & Land:
Verkauf & Vermietung
in Berlin, Brandenburg, Sachsen Anhalt & Meck-Pom.
★★★★★
mehrfach ausgezeichnete Qualität
Marktwertermittlung nach ImmoWertV
Isa Fiebak 0172-210 06 07
- Zweitbüro in Berlin -
immobilien.diskret@gmail.com
www.immobiliendiskret.de

Wasserschaden?
Leckortung?
Brandschaden? www.interbau24.eu
NOTRUF 24 h / Soforthilfe aus einer Hand
Tel. 0177 - 755 56 67 TÜV geprüft
Interbau24
Hamburger Str. 7, 19348 Perleberg

TROCKEN24.de
NOTFALL 0152-37245274
bei Wasser- und Brandschäden
19322 Wittenberge · Perleberger Str. 153
www.trocken24.de

Wiederkom

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*

Zwee Jöern hebben wi hatt,
hebben wat liehrt, stohn sich got.
Großmutter wor bie uns,
de is nu lang dot.
Land harrn wi un Gorden,
harrn Schwien, Perd un Koh.
De Kribben stohn leddig,
de Stalldöern sind to.
Denn harrst noch de Höhner:
Kumm, Zieper, ziep, ziep,
un de Küken de möken
so nüdlich piep piep.
Worn ierst beid in'n Kohstall,
denn hebben wi studiert.
Schwögst bloß, wat een Mensch
up sien Öller noch liehrt!
Nu hebben wi 't schafft,
führn met 't Auto to Stadt,
sind Sachbearbeiter -
dät ist doch al wat!
De Arbeit is rentlich,
schriffst bloß up Papier.
Dor gellt doch de Mensch wat!
Verdeenst jo ook miehr.
Nu höllst keen oll Kalf miehr
den Emmer vör 'n Kopp
un pulst keen quod Küken
met Spuck ut den Dopp.
Keen Meß miehr, keen Melken.
Dät is een'n mol will!
Bloß to Hus allens so leddig
un rein musenstill,
ne Fleeg burrt noch rüm,
wenn wi kom, is se ran.
Möckt ehre Zimürjen
un kickt uns grot an
un leckt mol an'n Zucker
un gnäbbelt an 't Brot
un putzt sich
un peelt sich -
Holt, schloh se nich dot!
De hüert hier to Hus,
is di tohm as sun Lamm.
Wat wißt denn – allens Gode
is nie nich tosamm ...

Erna Taege- Rhönisch

Ein Kabarett- und Comedy-Feuerwerk

Die zweite Wittenberger Lachnacht verspricht hochkarätige Auftritte



Werner Momsen – Klappmaul-Komiker aus Hamburg. Foto: Jens Rüßmann

WITTENBERGE. Am Donnerstag, dem 19. März, heißt es im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge um 20 Uhr wieder: Bühne frei für Humor, Satire und Pointen. Bei der zweiten Wittenberger Lachnacht erwartet das Publikum ein Mix aus Kabarett und Comedy – moderiert von Ole Lehmann, der legendären „Stimme des Quatsch Comedy Clubs". Ole Lehmann führt als Moderator-Urgestein der Lachnacht mit Charme, Spontanität und scharfem Witz durch den Abend. Wenn er zur Hochform aufläuft, bleibt kein Auge trocken – und auch seine Kolleginnen und Kollegen auf der Bühne freuen sich jedes Mal über seine pointierten Anmoderationen. Dabei sind einige bekannte Größen der deutschsprachigen Humorfacharbeiterszene.

Werner Momsen, Klappmaul-Komiker aus Hamburg, ist anders als die anderen. Er ist eine Puppe. Die Haut aus Polypropylen, Haare aus Polyacryl und innen drin nichts als Schaumstoff. Von Geburt an Sondermüll - kein leichtes Leben. Er liebt es aber trotzdem. Er ist fremdbestimmt, aber oft doch freier als sein schwarzer Begleiter, der immer hinten drinsteckt. Denn Werner kann Dinge tun und sagen, die nur er tun und sagen darf. Und das macht er. Er redet über die Widrigkeiten, die das Leben als Mensch und Puppe so mitbringen. Er sagt meist, was er denkt, bevor er denkt, was er sagt. Und wenn er viel denkt, singt er auch schon mal. Mit seinem imposanten Halbwissen hat Werner Momsen bisher noch jede Veranstaltung aufgemischt.



Er wird an dem Abend moderieren: Comedian Ole Lehmann. Unter anderem dabei ist Kabarettistin Mia Pittroff. Fotos: Hendrik Gergen, promo

> Ich mag Kabarett. Da ist die Bühne immer so schön aufgeräumt. Zumindest anfangs.
>
> **Mia Pittroff**
> Kabarettistin

Lutz von Rosenberg Lipinsky ist „Deutschlands lustigster Seelsorger". Seit Jahren sorgt er sich auf unterhaltsame und intelligente Weise um die deutsche Seele. Und diese wühlt sich zurzeit auf wie selten, denn die Demokratie ist in Gefahr. Sagen die einen. Wir leben in keiner Demokratie, sagen die anderen. Es ist Zeit, mal darüber zu sprechen, was das denn überhaupt sein soll: „Herrschaft des Volkes". Es wird Zeit, sich zu vergewissern: Wollen und können die Menschen überhaupt Demokratie? Und ist sie alternativlos? Vielleicht sollte man mal wieder was anderes ausprobieren: Monarchie, Plentokratie, Theokratie, Autokratie oder Anarchie.



Kabarettist Christoph Brüske. Foto: Oli Haas

Irgendwo Mitte-Ende Dreißig. Vordergründig nett. Hintersinnig böse. Und: charmant. Mia Pittroff ist dabei immer auf den Punkt: „Ich mag Kabarett. Da ist die Bühne immer so schön aufgeräumt. Zumindest anfangs." Die gebürtige Fränkin schnappt ihre treffsicheren Beobachtungen und Pointen immer da auf, wo sie sich gerade bewegt: zwischen Provinz und Großstadt, Dialekt und Hochdeutsch, zwischen Kindern und Karriere und nicht zuletzt zwischen den Jahren. Die Wahlberlinerin lässt sich nicht verorten und in keine Kabarett- oder Comedy-Schublade stecken. Sie ist einfach da und ihre schönen, poetischen, nachdenklichen aber manchmal auch einfach hinterfotzigen Beobachtungen sollte man nicht verpassen.

Einer von diesen Babyboomern, die gerade in aller Munde sind, ist Christoph Brüske. Und bevor die alle einpacken, muss einer mal auspacken: Über seine Artgenossen, eine Gesellschaft im Wandel und die Möglichkeiten, sich trotz allem das Leben schön zu machen. Wer wäre dafür besser geeignet als der „Verbaltaifun aus dem Rheinland" Christoph Brüske. Mit viel Charme, wahnsinnigem Wortwitz und mitreißenden Liedern weist der jung gebliebene Endfünfziger den Weg zur „Goldenen Generation". Und da bleibt kein Auge und kein Näseschutz trocken. „Die Wittenberger Lachnacht verspricht ein abwechslungsreiches und mitreißendes Unterhaltungsprogramm – ein Abend voller Lacher, kluger Satire und überraschender Perspektiven", verspricht das Kultur- und Festspielhaus in seiner Ankündigung. *WS*

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de sowie online über www.kulturhaus-wittenberge.de.

Sportbootführerschein machen

WITTENBERGE. Der nächste Kurs, um sich zum Freizeitkapitän ausbilden zu lassen, findet von Freitag, dem 27. März, bis Sonntag, dem 29. März, im Elbe Resort in Wittenberge statt. Um Anmeldung wird gebeten. *WS*

Anfragen und Anmeldungen gehen per Mail an: S.Mohr@oel-muehle-wittenberge.de.



Foto: Adobe Stock/Patricia

Eine Diagnose, die alles verändert

Der Journalist Stefan Schwarz hat ein Buch über seine Krebserkrankung geschrieben

WITTENBERGE. Am Samstag, dem 25. April, ist der Journalist und Bestsellerautor Stefan Schwarz um 20 Uhr mit seiner Lesung „Bis ins Mark – Wie ich Krebs bekam und mein Leben aufräumte" im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge zu Gast. Seine Texte und Lesungen genießen längst Kultstatus: Auf der Bühne verbindet Schwarz Literatur, präzise Beobachtungsgabe und pointierten Vortrag zu einem Abend, der sich vielen großen Fragen des Lebens widmet, nachdenklich stimmt, berührt – und immer wieder zum Lachen bringt.

Im Mittelpunkt steht eine Diagnose, die alles verändert. Als der bekennende Hypochonder mit Mitte fünfzig erfährt, dass er Krebs hat, ist er ausgerechnet erleichtert – endlich muss er sich nicht mehr davor fürchten. Von diesem paradoxen Moment aus begibt sich Schwarz auf eine sehr persönliche Reise: durch die Sonderwelten der onkologischen Therapie ebenso wie durch die Nachtseiten seines eigenen Lebens.

„Mit Selbstironie und heiterer Klarheit blickt er auf Zwänge, Niederlagen und die Mechanismen, aus denen sein Humor entstanden ist. Das Ergebnis ist kein klassisches Krankheitsbuch, sondern eine kluge, warmherzige und oft überraschend komische Wegbeschreibung – auch für Menschen in ähnlichen Situationen. Es geht um Familie, Angst, Hoffnung, Alltag und die Frage, wie man dem Leben begegnet, wenn es plötzlich ernst macht", versprechen die Veranstalter.



Journalist und Bestsellerautor Stefan Schwarz liest in Wittenberge. Foto: Stefanie Fiebrig



Über Therapien, die Nachtseiten des Lebens – und einen Neubeginn: Das Buch von Stefan Schwarz. Foto: Rowohlt Berlin

Stefan Schwarz ist Journalist, Autor und seit 2001 die prägende Stimme einer viel gefeierten Kolumne im Monatsmagazin „Das Magazin". Er lebt mit seiner Familie in Leipzig und hat zahlreiche Kolumnenbände und Romane veröffentlicht. Seine Lesung in Wittenberge verspricht einen ebenso unterhaltsamen wie tiefgründigen Abend, der lange nachhallt. *WS*

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291 -81/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de und online über www.kulturhaus-wittenberge.de.



Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT

Stadtwerke Wittenberge GmbH		**Tel. 0 38 77/95 44 44**
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
WG „Elbstrom" e. G.		**Tel. 0 38 77/95 22 59**
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH		**Tel. 0 38 76/61 32 31**

ZIMMEREI

M. Gierz	**Rabensteig 10**	**Tel./Fax 0 38 777/6 87 07**
	19322 Wittenberge	**Funk 0172/7 82 05 44**

HAUSMEISTERDIENSTE

W. Duwe	**Parkstraße 90**	**Tel. 0 38 77/56 57 34**
Malerbetrieb &	**19322 Wittenberge**	**Fax 0 38 77/56 57 36**
weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Fax-Notruf für Gehörlose: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport:
0331/1 92 22

Apotheken:
0800/0 02 28 33

Frauen in Not:
03877/40 36 84
0173/7 80 55 33

Telefonseelsorge:
0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Anonyme Alkoholiker:
0152/ 24722147

Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810

Weißer Ring:
116 006

Giftnotruf Brandenburg:
030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon:
0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:
116 117
Augenärzte:
0331/98 22 98 98
Kinderärzte:
01805/5 82 22 32 25
Zahnärztl. Notdienst:
0331/3 70 10

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin
Dorina Konert
Wittenberge,
Perleberg,
Bad Wilsnack und
Plattenburg

Tel. 03877/92 32 25
Mobil 0171/68 84 38 6

Mediaberater
Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe

Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@
maz-online.de

Mailkontakt
anzeigen.prg@
wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Rathausstraße 47
19322 Wittenberge
Telefon: 03877/92 32 0
Fax: 03877/92 32 26
info.prg@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Mediaberatung
Dorina Konert, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter
maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Neues Parkhaus stärkt Bahnhof als Mobilitätsknoten

Land fördert Neubau mit 1,26 Millionen Euro – Modernisierungskonzept für das gesamte Umfeld

WITTENBERGE. Der Bahnhof Wittenberge als wichtiger Umsteigepunkt zwischen Auto, Rad und Bahn wird weiter gestärkt. Das Land Brandenburg fördert dort den Neubau eines Park-and-Ride-Parkhauses mit rund 1,26 Millionen Euro aus dem Programm ÖPNV-Invest. Das zweigeschossige Gebäude mit 105 Stellplätzen soll das bereits bewilligte Fahrradparkhaus vor Ort noch ergänzen.

„Das neue P+R-Parkhaus mit 105 Stellplätzen macht den Umstieg vom Auto auf die Bahn in Wittenberge deutlich einfacher und komfortabler", sagt Brandenburgs Infrastrukturminister Detlef Tabbert (parteilos). Gemeinsam mit dem Fahrradparkhaus, dem modernisierten Bahnhof und der neuen Bahnpromenade entstehe hier „ein Mobilitätsknoten, der zeigt, wie wir im ländlichen Raum alltagstaugliche Angebote für klimafreundliche Mobilität schaffen". Für Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) ist das geplante Parkhaus „ein zentraler Baustein für die Weiterentwicklung des Wittenberger Bahnhofs zu einem modernen Mobilitätsknoten und einem attraktiven Eingangstor in die Stadt und die Region". Die Förderung des Landes bezeichnete er als „ein starkes Signal für dieses zukunftsweisende Projekt".

Mit dem Zuwendungsbescheid unterstützt das Infrastrukturministerium in Potsdam den Neubau eines PKW-Parkhauses mit insgesamt 105 P+R-Stellplätzen, darunter zwei Stellplätze für mobilitätseingeschränkte Personen. Das Vorhaben wird mit einer Landeszuwendung in Höhe von knapp 1,261 Millionen Euro nach der ÖPNV Invest-Richtlinie gefördert. Das neue Parkhaus entsteht als zweigeschossiger Baukörper mit zwei Zufahrtsrampen, zwei Treppenhäusern, Stahlbetonkonstruktion, Starkstromanlagen sowie Orientierungs- und Informationssystemen. Die Anlage ist so konzipiert, dass sie perspektivisch durch weitere Ebenen auf bis zu sechs Geschosse und rund 600 Stellplätze erweitert werden kann.

Der Neubau fügt sich in ein umfassendes Modernisierungskonzept für das Bahnhofsumfeld Wittenberge ein. Bereits 2024 wurde ein Fahrradparkhaus mit 302 Stellplätzen als Bestandteil eines B+R-Parkhauses bewilligt. Hinter diesem Fahrradparkhaus wird nun das PKW-Parkhaus errichtet, sodass ein kombiniertes Angebot für Fahrräder und Automobile in unmittelbarer Nähe zu den Bahnsteigen entsteht. Parallel investieren Stadt und Land in die Aufwertung des Bahnhofsumfelds: Unter anderem werden das Empfangsgebäude von 1846 saniert, eine Mobilitätszentrale mit Ticketverkauf und Serviceangeboten aufgebaut und die Bahnpromenade als direkte Verbindung in die Innenstadt gestaltet. Wittenberge entwickele sich damit Schritt für Schritt zu einem leistungsfähigen Mobilitätsknoten mit kurzen Wegen und attraktiven Umstiegsmöglichkeiten, so das Infrastruktur-Ministerium.

Wittenberge ist ein wichtiger Verkehrsknoten mit steigenden Fahrgastzahlen; die vorhandenen P+R-Flächen sind bereits heute stark ausgelastet. Die nun bewilligte Erweiterung soll dazu beitragen, den wachsenden Bedarf zu decken und die Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs besser nutzbar zu machen. Das Projekt ist Bestandteil der Strategie des Landes Brandenburg, die gesamte Reisekette – von Auto und Fahrrad bis zur Bahn – zu stärken und so den ÖPNV im ländlichen Raum nachhaltig zu verbessern. *gd*



Der Bahnhof in Wittenberge soll im Zuge der Sanierungen zu einem modernen Mobilitätsknotenpunkt werden.
Foto: Julia Westermann

•RESTAURANT
•THEATER
•BOWLINGBAHN
•FUSSBALL-LOUNGE
OlafsWerkstatt
ehem. C. Lüdecke Landmaschinen: seit 1862
☎ 03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.
Comedian Thomas Nicolai
mit seinem Programm „KAMISI – irren ist männlich"
Freitag, 13. März | 19 Uhr | 25,90 €



PLAMECO SPANNDECKEN
• Spanndecken • Akustik
• Beleuchtung • IR-Heizung
Komplettlösung aus einer Hand
Plameco Spanndecken
Milower Str. 7 | 14727 Premnitz
03386 - 21 17 97
plameco.de
Ruf an oder komm in die Ausstellung



Seit über 70 Jahren ein Klassiker an der blauen Elbe
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT WGE ELBSTROM
sicher wohnen, ein Leben lang
www.wg-elbstrom.de
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2a · 19322 Wittenberge


SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?
...mit uns sind Sie immer dabei.
anzeigen@wochenspiegel-brb.de



KMG Klinikum Nordbrandenburg Standort Pritzwalk



Klinikforum – Wir für Sie

Wir laden zum Informationsabend für interessierte Bürger*innen und Patient*innen ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über wichtige Gesundheitsthemen zu erfahren und direkt mit unseren Expert*innen ins Gespräch zu kommen.

Termine und Themen 1. Halbjahr 2026

- Mittwoch | 18.02.2026 | 16 Uhr
  Osteoporose - Ursache, Behandlung, Vorbeugung
- Mittwoch | 25.03.2026 | 17 Uhr
  Von der Wiederherstellung bis zur Ästhetik
- Montag | 20.04.2026 | 17 Uhr
  Verengung der Halsschlagader
- Mittwoch | 20.05.2026 | 17 Uhr
  Behandlung bei Bandscheibenvorfall und Wirbelkanalverengung
- Mittwoch | 24.06. | 17 Uhr
  Der dicke Hals – Diagnostik und Therapie bei Schilddrüsenerkrankungen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen anregenden Austausch!

KMG Klinikum Nordbrandenburg - Standort Pritzwalk | Giesensdorfer Weg 2a | 16928 Pritzwalk

Grüne Oasen

Zurück zur Natur in Haus und Büro

GRÜNER DAUMEN

Die Farbe Grün hat nachweislich viele positive Wirkungen auf Körper und Seele: Sie beruhigt, steigert die Konzentration und hebt die Stimmung. Grüne Pflanzen in Haus und Büro sind deshalb weit mehr als ein Einrichtungstrend, betonen die Experten des Fachverbands Raumbegrünung und Hydrokultur (FvRH). Sie setzen einen starken Kontrast zu der technischen Welt, in der wir uns zunehmend bewegen. Und sie helfen uns, wieder eine Verbindung zur Natur herzustellen.

Grün ist die Farbe der Vegetation und steht für sichere Ressourcen, Nahrung und Leben. Evolutionsbiologisch reagiert unser Gehirn daher positiv auf diese Signale. Studien aus der Umweltpsychologie zeigen, dass allein der Blick auf Pflanzen Stress reduziert, den Blutdruck senkt und die Konzentrationsfähigkeit steigert. Kein Wunder also, dass sich viele Menschen in begrünten Räumen wohler und ausgeglichener fühlen.

Dabei wirken Pflanzen nicht nur optisch. Sie verbessern nachweislich das Raumklima, indem sie die Luftfeuchtigkeit erhöhen und Staub binden. Dies macht sich insbesondere in der kalten Jahreszeit in beheizten Innenräumen bemerkbar. Hier helfen Pflanzen dabei, das Wohlbefinden zu steigern. Kopfschmerzen, Müdigkeit oder trockene Augen treten seltener auf.

Grüne Pflanzenoasen in Innenräumen sind aber weit mehr: Sie stillen unsere wachsende Sehnsucht nach Natur. Hier setzt das Konzept des „Biophilic Design" an. Biophilie drückt unsere angeborene, tief verwurzelte Liebe zur Natur aus. Biophilic Design baut darauf auf, indem es Menschen wieder über die Architektur und Innenraumgestaltung mit der natürlichen Umwelt verbindet – unter anderem durch die Integration von lebenden Organismen, natürlichem Licht und organischen Formen. Kurz gesagt: Biophilic Design bringt die Natur dorthin, wo wir uns am häufigsten aufhalten – in die Innenräume. Studien belegen, dass biophil gestaltete Räume die Produktivität erhöhen, Stress senken und sogar die emotionale Bindung an einen Arbeitsplatz stärken können.

Besonders spannend ist Biophilic Design als Gegengewicht zu einer zunehmend digitalisierten Welt. Während Bildschirme unsere Aufmerksamkeit fordern, bieten Pflanzen einen visuellen Ruhepol. Sie wachsen, verändern sich langsam und schaffen einen natürlichen Rhythmus – ein wohltuender Kontrast zur ständigen Reizüberflutung durch Technik.

Die gute Nachricht: Schon kleine Maßnahmen zeigen Wirkung. Eine begrünte Ecke im Wohnzimmer oder eine einzelne Pflanze auf dem Schreibtisch können das Raumgefühl deutlich verändern. Wer mehr möchte, setzt auf vertikale Pflanzenwände oder größere Pflanzengruppen, die Räume strukturieren und beleben. Wer unsicher ist, welche Pflanzen sich eignen und wie man diese am besten pflegt, kann professionelle Raumbegrüner zu Rate ziehen. Sie verfügen über das erforderliche Fachwissen zum Beispiel bei einer Wandbegrünung. *WS*



Foto: Adobe Stock/New Africa

Anzeige



RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?





LÖSUNGEN



9	7	8	3	4	5	2	1	6
3	1	4	6	8	2	7	5	9
2	5	6	9	7	1	8	3	4
5	8	7	2	6	4	3	9	1
1	2	9	8	5	3	6	4	7
4	6	3	7	1	9	5	2	8
6	4	5	1	2	8	9	7	3
8	3	1	5	9	7	4	6	2
7	9	2	4	3	6	1	8	5

9	5	6	3	4	7	2	1	8
3	8	1	6	2	9	7	5	4
7	2	4	5	1	8	9	3	6
6	1	7	9	3	4	8	2	5
5	9	2	8	7	1	6	4	3
8	4	3	2	5	6	1	7	9
2	3	8	7	6	5	4	9	1
4	7	9	1	8	3	5	6	2
1	6	5	4	9	2	3	8	7

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.
Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de
WOCHENSPIEGEL
Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

1	6		4	9	2			
		9	1	8				
2	3	8			5	4		
8			2					
	9		8	7	1		4	
					4			5
		4	5			9	3	6
				2	9	7		
			3	4	7		1	8

	9				6		8	
	3			9				2
6			1					3
4					9			
1		9		5		6		7
			2					1
2					1			4
3				8			5	
	7		3				1	

Bade-gefäß	latei-nisch: Gold	Lippen-blütler, Hecken-pflanze			stehen-des Ge-wässer		linker Neben-fluss der Rhône	am Tages-ende	kostbar, selten	ein christ-liches Fest			förm-liche Anrede		salopp: Geld	Speisen deko-rieren
					dick-köpfig	▶										
					Ärger-nis		Nordost-euro-päer	▶					steiler Berg-pfad		deutsche Vorsilbe: schnell	
Box-begriff		abfällig: Diener		geschlos-sener Haus-vorbau	▶					Wett-kampf-trophäe		Holz-raum-maß (veraltet)	▶		▶	
Frauen-name	▶	▼					Salz der Ölsäure		Eiweiß-körper	▶						
				lehr-hafte Erzäh-lung		Konzert-haus	▶					Vogel-laut		chem. Zeichen: Lithium	▶	
Sultanat im Osten der Arab. Halbinsel	Grund-buch		sofern ▶	▼					König von Phrygien		getrof-fener Kegel b. Bowling	▶			großer Tier-garten	
Edel-stein-gewicht	▶					Parole d. Franz. Revo-lution		wurm-stichig	▶					Fremd-wortteil: doppelt	▼	
			Aus-schmü-ckung		instabil, schwach	▶					Morgen-land		plötz-licher Wind-stoß	▶		
gefähr-licher Meeres-raubfisch		Scheitel-punkt des Himmels	▶					Hptst. West-austra-liens		Vor-anwart-schaft a. Erwerb	▶					
schnell, beweg-lich	▶				See in Schott-land (Loch …)	▼	Zweier-verbin-dung	▶								
Anlasser des Kfz.-Motors		Zitaten-samm-lung		Gegenteil von „Altes"	▶					Stadt in Bayern						
		▼					engl. Männer-kurz-name		engl. Fürwort: er	▶						
englisch: Ende	▶			Halte-stelle	▶		▼									
geheim-nisvoll	▶															

W-545

Auflösung des Rätsels

R	A	E	T	S	E	L	H	A	F	T					
E	N	D	■	S	T	A	T	I	O	N					
S	T	A	R	T	E	R	■	H	E	■					
■	S	■	E	■	N	E	U	E	S	■	I	■			
■	A	G	I	L	■	B	■	P	A	A	R	■			
■	T	■	Z	E	N	I	T	■	D	■	O	P	T	I	O	N
H	A	I	■	B	■	L	A	B	I	L	■	E	■	B	O	E
K	A	R	A	T	■	E	■	M	A	D	I	G	■	Z	R	■
■	K	■	F	A	L	L	S	■	K	■	P	I	N	■	E	■
O	M	A	N	■	L	■	O	D	E	O	N	■	E	■	L	I
U	L	R	I	K	E	■	N	■	P	R	O	T	E	I	N	■
R	■	O	■	E	R	K	E	R	■	E	■	S	T	E	R	■
R	U	N	D	E	■	E	■	B	A	L	T	E	■	E	A	■
W	A	N	N	E	■	S	T	A	R	S	I	N	N	I	G	■
■	■	■	■	■	■	I	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
■	■	■	■	■	■	A	S	■	■	■	■	■	■	■	■	■
■	■	■	■	■	■	■	K	■	O	S	■	■	■	■	■	■

IHR HOROSKOP VOM 14.02. BIS 20.02.2026

Widder (21.3. - 20.4.)
Sehen Sie die Dinge nicht immer so schwarz: Ein ernstes Gespräch muss nicht gleich das Schlimmste bedeuten. Und zu einem gesunden Lebensstil gehört auch mal eine ausgewogene Ernährung.

Stier (21.4. - 20.5.)
Die Woche wird Ihnen vermutlich lange in positiver Erinnerung bleiben, weil Sie Pluspunkte verbuchen können, die auf Grund Ihrer Vorarbeit zu Stande kommen. Hatten Sie ja gleich geahnt!

Zwillinge (21.5. - 21.6.)
Sie bekommen nach einer kleineren Durststrecke endlich wieder Oberwasser. Somit ist denkbar, dass Sie sich vorteilhaft verändern könnten. Protzen Sie jedoch nicht mit Ihren Chancen.

Krebs (22.6. - 22.7.)
Gehen Sie möglichst oft an die frische Luft, damit Sie durchatmen können. Dann wird Ihnen klar, dass Sie einiges ändern müssten. Beim Gespräch mit dem Partner zeigen sich neue Seiten auf.

Löwe (23.7. - 23.8.)
Diese Woche dürfte sich endlich zeigen, dass Sie sich in den letzten Tagen nicht nur vergebens abgemüht hatten! Die ersten Erfolge nämlich stellen sich ein, und manch einer wird sich wundern.

Jungfrau (24.8. - 23.9.)
Was versprechen Sie sich eigentlich von Ihrer Schüchternheit, die Sie neuerdings an den Tag legen? Wenn Sie jetzt nicht ein klares, offenes Wort sprechen, versäumen Sie all die Chancen!

Waage (24.9. - 23.10.)
Sie sollten Sich ein Hobby gönnen und viel Bewegung. Das wird Ihrem inneren Depot nützlich sein und zukünftigen Plänen. Alles ist jetzt machbar! Im Beruf läuft alles reibungslos ab.

Skorpion (24.10. - 22.11.)
Verzichten Sie möglichst auf eine Notlüge, und geben Sie stattdessen lieber den Fehler zu, den Sie begangen haben. Dies ist der Weg, der am schnellsten zu einer Versöhnung führt.

Schütze (23.11. - 21.12.)
Ihre beruflichen Pläne sind ausgezeichnet, doch sollten Sie das Kind nicht mit dem Bade ausschütten und alles auf einmal wollen. Haben Sie Geduld, und lassen Sie allem seinen Lauf!

Steinbock (22.12. - 20.1.)
Was Sie jetzt in Angriff nehmen, dürfte mit einiger Sicherheit auch gelingen. Dies sollten Sie ausnutzen! Kopfzerbrechen könnte eine Rechnung bereiten, die urplötzlich ins Haus flattert.

Wassermann (21.1. - 19.2.)
Haben Sie nur ja keine Skrupel, die Werbetrommel für Ihre großartigen Pläne zu rühren. Es wäre doch tatsächlich sehr schön, wenn sich eine Person fände, die Sie unterstützen könnte!

Fische (20.2. - 20.3.)
Falls diese Woche in Ihrem Beruf einige Dinge nicht so laufen wie gedacht, sollten Sie sich nicht aus der Fassung bringen lassen. Mit Gelassenheit bekommen Sie die Dinge in den Griff.



„Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit“

Mit seinem neu gegründeten Unternehmen „Haus & Handwerk“ will Heiko Illner auch Reparaturarbeiten anbieten

WITTENBERGE. Gesehen hat der eine oder andere den neu angeschafften, weißen Mercedes-Bus von Heiko Illner mit der verheißenden Aufschrift „Für die Prignitz“ bestimmt schon. Konkret an den Start gehen wird der Transporter aber erst am kommenden Dienstag, dem 17. Februar, wenn der 52-Jährige mit seinem neu gegründeten Unternehmen „Haus & Handwerk“ erste Aufträge in Wittenberge und Umgebung erledigen wird. Nach 35 Jahren im Beruf als ausgebildeter Maurer vor allem in Handwerksbetrieben will Heiko Illner jetzt „selbstständig arbeiten und dabei für Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit stehen“.

Mit einem Mercedes-Transporter ist Heiko Illner für „Haus und Hof" unterwegs.
Foto: Fotografenherz/privat

> Ich arbeite sauber.
>
> **Heiko Illner**
> Erfahrener Handwerker

Für ihn ist es mit das „A und O“ der angebotenen Reparaturarbeiten an Haus und Hof, für die er gerade in der Prignitz mit einer älter werdenden Bevölkerung großen Bedarf sieht. „Das wird immer gebraucht“, sagt Heiko Illner. Schließlich hätten die großen Firmen vor Ort bei ihren vollen Auftragsbüchern kaum noch Platz für entsprechende Angebote.

Neben den Reparaturarbeiten hat er zudem Holz- und Bautenschutz, den Einbau von Fertigteilen sowie Grünpflege und Heckenschnitt samt Entsorgung im Programm. Das nötige Werkzeug dafür wie Akkubohrer und Schraubendreher, Hämmer, Zangen, Rasenmäher, Schaufeln und anderes hat der Wittenberger angeschafft und in seinem neuen Firmenbus dabei.

Werkzeuge hat Heiko Illner im Transporter deponiert.
Foto: Adobe Stock/petrrgoskov

„Ich arbeite sauber“, kann der in der Region gut bekannte 52-Jährige aufgrund seiner beruflichen Erfahrung sagen. Nach seiner Ausbildung zu Wendezeiten zunächst in einem Wohnbaukombinat zum Maurer und späterem Hochbaufacharbeiter war Heiko Illner unter anderem auch in der Grün- und Baumpflege im Betriebshof Wittenberge und zuletzt in der Bauwerkstrockenlegung für Handwerksbetriebe tätig. Seine Angebote mit Haus & Handwerk hat er im Portal der Stadt Wittenberge eingestellt und sieht er auch in der „Mundpropaganda“ gut platziert. *gd*

Parkausweis für Handwerker

POTSDAM. Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin hat zum 1. Februar 2026 die Möglichkeit geschaffen, einen einheitlichen Handwerkerparkausweis zu beantragen. Damit können Handwerksbetriebe ihre Fahrzeuge künftig einfacher in Bereichen abstellen, in denen reguläre Parkmöglichkeiten oder Bewirtschaftungszonen den Arbeitsalltag bislang erheblich erschwert haben.

Die Handwerkskammer Potsdam begrüßt diesen Schritt. Hauptgeschäftsführer Ralph Bührig betont die Bedeutung dieser Regelung für die Betriebe in der Region: „Der Handwerkerparkausweis ist ein spürbarer Schritt zur Entlastung des regionalen Handwerks. Unsere Betriebe müssen schnell und flexibel zu ihren Kunden gelangen, oft mit Werkzeug und Material.“ Bührig zufolge setze der Landkreis Ostprignitz-Ruppin ein deutliches Zeichen für mehr Praxistauglichkeit und weniger bürokratische Hürden. „Jetzt sollte auch das Land den Weg frei machen, damit in Brandenburg eine einheitliche, landesweite Lösung entsteht und weitere Landkreise sowie kreisfreie Städte diesem Beispiel folgen“, mahnt der Hauptgeschäftsführer der Potsdamer Kammer.

Die Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Ostprignitz-Ruppin, Sarah Lindemann, sieht in dem Parkausweis einen konkreten Gewinn für den Einsatzalltag: „Der Parkausweis bringt in unserem Landkreis mehr Planungssicherheit für die Betriebe.“ Weniger Zeitverlust bei der Parkplatzsuche helfe, Aufträge verlässlich abzuarbeiten. „Wir freuen uns, dass der Landkreis die Bedürfnisse unserer Betriebe ernst nimmt“, sagt Sarah Lindemann. Im Landkreis Ostprignitz-Ruppin sind aktuell rund 1500 Handwerksbetriebe in 86 Gewerken tätig. *so*

Die Prignitz liegt im Trend

Die Betriebszahlen im westbrandenburgischen Handwerk sind im vergangenen Jahr gestiegen

POTSDAM. Gute Nachrichten vom Handwerk: In der Prignitz ist im vergangenen Jahr die Anzahl der Handwerksbetriebe um 0,2 Prozent gestiegen. Mit diesem leichten Plus liegt der Landkreis im Trend des westbrandenburgischen Handwerks. Nach Angaben der Handwerkskammer Potsdam waren zum 31. Dezember 2025 im Kammerbezirk insgesamt 17 522 Betriebe gemeldet. Das sind 159 Betriebe mehr als im Jahr zuvor, was einem Anstieg um 0,9 Prozent entspricht.

Dabei stellte die Kammer einige Bewegung bei den Gründungen und Löschungen fest: Mit 1550 Betrieben wurden 207 Unternehmen mehr neu eingetragen als im Jahr 2024 (1343). Gleichzeitig stieg die Zahl der gelöschten Unternehmen leicht, blieb jedoch mit 1391 (2024: 1350) unter den Gründungszahlen.

Die vergleichsweise höchsten Betriebszuwächse wurden im Landkreis Havelland (+ 2,6 Prozent), in der Landeshauptstadt Potsdam (+ 1,5 Prozent) sowie im Landkreis Oberhavel (+ 1,4 Prozent) verzeichnet. Leicht im Plus ist die Entwicklung der Betriebszahlen neben der Prignitz auch im Landkreis Teltow-Fläming (+ 0,7 Prozent) und in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel (+ 0,5 Prozent). Konstant blieben die Zahlen im Landkreis Potsdam-Mittelmark, während es in Ostprignitz-Ruppin einen minimalen Rückgang (- 0,1 Prozent) gab.

Trotz der insgesamt positiven Zahlen sieht die Handwerkskammer Potsdam die aktuelle Entwicklung aber durchaus kritisch. „Die Betriebszahlen zeigen Stabilität, aber sie verdecken eine zentrale Herausforderung: Uns fehlen qualifizierte Gründungen“, erklärt Ralph Bührig, Hauptgeschäftsführer der Kammer. Während die Gesamtbetriebszahl 2025 stieg, war die Anzahl der zulassungspflichtigen Handwerke, für deren Ausübung ein Qualifikationsnachweis notwendig ist, mit 10 506 Betrieben rückläufig. Im Jahr 2024 lag sie bei 10 708 Betrieben. Zuwächse gab es hingegen bei den zulassungsfreien Handwerken mit 5132 Betrieben (2024: 4802) und den handwerksähnlichen Gewerben mit 1884 Betrieben (2024: 1853).



Foto: Adobe Stock/industrieblick

„Viele Betriebe schließen altersbedingt ohne Nachfolge, und neue Unternehmen entstehen häufig ohne fachliche Grundlagen, die für tragfähige Geschäftsmodelle im Handwerk notwendig sind“, so Hauptgeschäftsführer Bührig weiter. Und er mahnt. „Damit junge Menschen erfolgreich gründen und selbst ausbilden können, brauchen sie bessere Rahmenbedingungen.“ Dazu würde vor allem gehören, die Meisterausbildung – gerade auch in Brandenburg – politisch und finanziell deutlich zu stärken. Denn, so Bührig, der Meisterbrief schaffe die Grundlage für stabile Betriebe, Innovation und Nachwuchssicherung. „Wir brauchen gezielte Anreize für qualifizierte Gründungen – von einer verlässlichen Förderung der Meisterausbildung über weniger Bürokratie bis hin zu besseren Bedingungen für die Betriebsführung“, betont der Hauptgeschäftsführer. Nur wenn die Selbstständigkeit im Handwerk für junge Menschen als attraktive Perspektive wahrgenommen werde, „können wir die Leistungskraft und Fachkräftebasis im Handwerk sichern“. Daher erwarte das Handwerk klare Prioritäten. Dazu gehören Bührig zufolge „weniger Belastungen, mehr Verlässlichkeit und eine Stärkung der beruflichen Bildung“. Ohne diese Weichenstellungen drohe „wertvolle handwerkliche Kompetenz verloren zu gehen“. Die Handwerkskammer Potsdam vertritt die Interessen der gut 17 500 Mitgliedsbetriebe mit ihren mehr als 70 600 Beschäftigten in 137 Gewerken. *so*

seit 1910
Metallbau Wüst
Tore • Geländer • Zäune
Balkone • Treppen
► alles auch in Edelstahl ◄
Garagentorcenter
16928 Pritzwalk · Zur Hainholzmühle 33 · Tel. 03395/700959
Mail: info@metallbau-wuest.de · Web: www.metallbau-wuest.de

MERTENS BAU
Inhaber Michel Mertens
Straße des Friedens 13A
16928 Groß Pankow
• Pflasterarbeiten
• Baggerarbeiten
• Trockenbau
• Innenausbau
• Badsanierung (altersgerecht)
• Innen- & Außenputz
Tel. 0176 34680624
mertens-bau@freenet.de

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!
✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
✓ Kein aufwändiges Herausreißen
✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
Neu in meist nur 1 Tag!
vorher
Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94
PORTAS®
www.dr-scholz.portas.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

Ihr Küchenstudio in Pritzwalk
Einbauküchen
0175 - 406 97 61
Ralf Böckelmann
• Planung • Beratung • Verkauf • Einbau
Planungsbüro
Hagenstraße 14
19348 Perleberg
Ausstellung
Wallstraße 10
16928 Pritzwalk
www.kuechen-perleberg.de

Bauzimmerei
Mirko Gierz
Meisterbetrieb
Rabensteig 10
19322 Wittenberge
Tel. 0 38 77/6 87 07
Fax 038 77/56 28 49
Funk 0172/7 82 05 44
Zimmererarbeiten jeglicher Art sowie Treppen und Fachwerke

NEU
FÜR DIE PRIGNITZ
HEIKO ILLNER
HAUS & HANDWERK 0174 711 75 23
HOLZ & BAUTENSCHUTZ
- Holz- und Bautenschutz
- Einbau genormter Fertigteile
- Grünpflege- und Heckenschnitt bis 2m und Entsorgung des Grünschnitts
- Reparaturarbeiten an Haus & Hof

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Quitzow lädt alle Landeigentümer der Gemarkung Quitzow zur

Jahreshaupt-versammlung

ein.

Termin: 05.03.2026 um 19.00 Uhr
im Speiseraum AG Quitzow.

Tagesordnung:
- Auswertung des Jagdjahres 25/26
- Bericht des Vorstandes und des Kassenführers
- Auszahlung des Reinertrages
- Bericht der Jagdstrecke
- Entlastung des Vorstandes
- Sonstiges

Zu Beginn wird ein Wildessen gereicht.

Der Vorstand

GLÜCK SCHENKEN?
...MIT UNSEREN ANZEIGEN!
0331 / 28 40 404

1300 Kilometer zum Radfahren

Elberadweg-Handbuch für 2026 ist jetzt kostenfrei erhältlich

Der Elberadweg gehört zu den beliebtesten Radwegen im Osten Deutschlands.
Foto: Florian Trykowski



PRIGNITZ. Das Elberadweg-Handbuch 2026 ist ab sofort kostenfrei verfügbar. Der aktualisierte Reisebegleiter unterstützt Radurlauber bei der Planung auf dem über 1300 Kilometer langen Elberadweg von der tschechischen Grenze bis zur Nordsee. Enthalten sind Etappenübersichten, Karten, Fährinfos, Sehenswürdigkeiten sowie Tipps zu Fahrradservices. Eine Übersicht listet rund 500 radfreundliche Unterkünfte entlang der Strecke auf. Das handliche Format passt gut in die Lenkertasche und ist so jederzeit erreichbar.

In der Prignitz verläuft der Elberadweg auf rund 90 Kilometern durch die Flusslandschaft. In der Ausgabe 2026 stellen sich 24 radfreundliche Gastgeber aus der Region vor. Erstmals dabei sind die Elbe.6 Apartments und Schloss Sigrön. Zudem gibt es Ausflugstipps für Wittenberge und Bad Wilsnack.

„Das Handbuch ist für uns ein wichtiges Instrument, um die Sichtbarkeit der Prignitz als Radreiseziel zu stärken“, sagt Jacqueline Fuhrmann von der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz. Touristischen Anbietern empfiehlt sie, das Handbuch sichtbar für Gäste bereitzuhalten, etwa im Check-in oder in Tourist-Infos. *WS*



Kostenfrei bestellen oder digital nutzen:
www.dieprignitz.de/prospekt
info@dieprignitz.de
Tel. 03876/30741920

Die Ausgabe 2026 des Elberadweg-Handbuchs ist erschienen. Foto: Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz



Strahlende Kinder- und Erwachsenenaugen

Das Familiensportfest der Rolandschule ist zurückgekehrt

PERLEBERG. Am 28. Januar lud der Förderverein e.V. der Rolandschule zusammen mit Sportvereinen der Stadt Perleberg nach langer Pause wieder zum Familiensportfest ein. Von 17 Uhr bis 19 Uhr trafen sich dort die Eltern, Kinder, Omas, Opas, Tanten, Onkel und Lehrer der Rolandschule, um gemeinsam die Angebote der Sportvereine auszuprobieren. Vielen waren so aufgeregt, dass sie schon lange vor Beginn des Familiensportfestes vor der Sporthalle der Rolandschule warteten.

Bei Fußball (SSV Einheit Perleberg), Handball (Blau Weiß Perleberg), Schwimmen (Schwimm-Club Delphin Wittenberge e.V.), Kegeln (SSV Einheit Perleberg), Cheerleading (Princess Cheerleader) und Basketball (Elbland Towers) probierten sich die Kinder und Erwachsenen aus und kamen so miteinander ins Gespräch. „Viele Namen, die man sonst nur aus den Erzählungen der Kinder kennt, bekamen an diesem Abend ein Gesicht“, heißt es von den Veranstaltern.

Besonders stolz waren die Kinder auf Ihre Medaillen, die sie am Ende ihres Parcours erhielten. Insgesamt hätte die Atmosphäre beim ersten Familiensportfest nach so langer Zeit nicht besser sein können. Nicht nur die Kinderaugen strahlten an diesem Abend, sondern auch viele Erwachsene genossen sichtlich die gemeinsame Zeit mit ihren Kindern. *WS*

Sportlich, sportlich: Das Familiensportfest der Rolandschule Perleberg war ein voller Erfolg.
Foto: Rolandschule Perleberg





Tief in der Region verwurzelt

Jubiläum: 35 Jahre Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG in Wittenberges Bahnstraße



Karola Hilgenfeld, Bürgermeister Oliver Hermann, Bereichsleiter Christoph Neumann und LAGA-Geschäftsführer Ernst Volkhardt (v.l.). Foto: Gabriele Hahn/ Stadt Wittenberge

WITTENBERGE. Anlässlich des 35-jährigen Bestehens der Filiale der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG in der Bahnstraße 75 gratulierten Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos), Laga-Geschäftsführer Ernst Volkhardt und Karola Hilgenfeld vom Wittenberger Interessenring dem Team vor Ort. Seit dreieinhalb Jahrzehnten ist die Bank an diesem Standort ein fester Bestandteil der Elbestadt Wittenberge.

Die Wurzeln der genossenschaftlichen Bankgeschichte in Wittenberge reichen jedoch noch deutlich weiter zurück. Bereits im Jahr 1900 nahm die Historie mit der Gründung der Spar- und Darlehenskasse eG Wittenberge ihren Anfang. In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich das Institut stetig weiter: 1913 entstand daraus der Bankverein Wittenberge eG. Nach dem Zweiten Weltkrieg folgten 1947 die Landwirtschafts- und Gewerbebank Wittenberge sowie die Bank für Handwerk und Gewerbe Wittenberge. Aus diesen Strukturen ging 1953 die Volksbank Wittenberge hervor. Nach der politischen Wende wurde die Bank 1990 umfassend modernisiert und neu ausgerichtet, bevor 1994 schließlich der Zusammenschluss zur heutigen Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG erfolgte.

Bezogen auf das 35-jährige Bestehen der Filiale betonte Bereichsleiter Christoph Neumann, man sei stolz darauf, seit nunmehr dreieinhalb Jahrzehnten in Wittenberge ein verlässlicher Ansprechpartner für Mitglieder sowie Kundinnen und Kunden zu sein. Die Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG sei heute die größte Genossenschaftsbank Brandenburgs – tief in der Region verwurzelt, zukunftsorientiert und getragen von einer starken Gemeinschaft. Anlässlich des Jubiläums dankte Christoph Neumann den Kunden, den Mitgliedern, den Partnern sowie insbesondere dem engagierten Team der Filiale in der Bahnstraße für das entgegengebrachte Vertrauen und den täglichen Einsatz. *dre*

Jetzt Ihre Klasse für das MAZ-Medienprojekt anmelden!

Das kostenlose digitale Schulprojekt der **MAZ** unterstützt Lehrkräfte **der Klassen 7 bis 12** dabei, Medienkompetenz realitätsnah und abwechslungsreichzu vermitteln.

Hier anmelden:

abo.maz-online.de/schule

- **3 Monate** Zugang zu digitalen Klassensätzen (MAZ E-Paper und MAZ+)
- **lokale, nationale und globale** Infos und Nachrichten - zum Verstehen und Mitreden
- **professionelle Unterrichtsmaterialien** inklusive Arbeitsbögen
- **flexibler Start:** immer zum Monatsbeginn möglich



Ohne aufwändige Vorbereitung einsetzbar

MAZ

NEU

Rubaxx CBD Gel PLUS – das Kraft-Upgrade mit über 1000 mg CBD

Innovativer CBD-PLUS-KOMPLEX für strapazierte Muskel- und Gelenkzonen

Die einen spüren abends die Belastung des Tages in Beinen, Rücken oder Schultern. Die anderen kämpfen mit verspannten oder müden Muskeln nach einseitiger Belastung oder Sport. Eine schnelle und spürbare Versorgung der strapazierten Körperzonen ist dann enorm wichtig. Genau das leistet das neue Rubaxx CBD Gel PLUS mit CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip:



1. Aktivierung der Haut
Menthol ist dafür bekannt, bestimmte Ionenkanäle der Haut, die sogenannten TRPM8, zu aktivieren. Menthol kann außerdem die lokale Mikrozirkulation erhöhen. Durch das Einmassieren des Gels sorgt es so für eine sanfte Steigerung der Durchblutung und eine bessere lokale Verteilung der Inhaltsstoffe.



2. Sofortiger Frische-Effekt
Durch die Stimulierung der Kälte-Rezeptoren in der Haut liefert Menthol ein sofortiges angenehm kühlendes Frischegefühl auf der Haut. Perfekt ergänzt wird der Vorgang durch Minzöl, welches das Frischegefühl intensiviert.

3. Das Plus an CBD
Entwickelt von einem deutschen Forscherteam, enthält Rubaxx CBD Gel PLUS nun **1080 mg reines CBD** und ist damit das **höchstdosierte Gel in deutschen Apotheken.** THC ist dabei vollständig ausgeschlossen, ebenso wie unerwünschte Pflanzenbestandteile.

Neu in der Apotheke
Rubaxx CBD Gel PLUS kombiniert modernste Geltechnologie mit einem intelligenten **CBD-PLUS-KOMPLEX**. Durch regelmäßiges Einmassieren können Muskeln und Gelenkregionen gelockert und entspannt sowie die Durchblutung gefördert werden. Das Gel eignet sich insbesondere nach täglicher Anstrengung, einseitigen Belastungen sowie langem Sitzen, Stehen oder Laufen. Ideal für Körperpartien, die sich angespannt oder überlastet anfühlen.

Rubaxx CBD Gel PLUS ist ganz neu in der Apotheke erhältlich. Sollte es Ihre Apotheke vor Ort noch nicht vorrätig haben, ist es in wenigen Stunden für Sie abholbereit. Alternativ ist Rubaxx CBD Gel PLUS auch online erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx CBD Gel PLUS
(PZN 20136718)
www.rubaxx.de



*CBD Gele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 01/2025 • Rubaxx CBD Gel PLUS ist ein Kosmetikum und enthält CBD, kein THC. • Abbildung Betroffenen nachempfunden





77 Flohmarktstände für 770 Jahre Pritzwalk

Stadt sucht Händler für den Frühlingsflohmarkt am 25. April



PRITZWALK. Einen ganz besonderen Frühlingsflohmarkt soll es zum diesjährigen Pritzwalker Frühlingserwachen am Samstag, dem 25. April, geben: Ziel ist es, im Jubiläumsjahr anlässlich der Verleihung des Stadtrechtes an Pritzwalk vor 770 Jahren 77 Flohmarktstände in der Innenstadt anzubieten. Interessierte Händlerinnen und Händler sind herzlich willkommen, sich ab sofort zu bewerben. Highlight ist übrigens neben dem Pritzwalker Frühlingserwachen das „Anradeln in der Prignitz“, für das Pritzwalk an diesem Tag der Zielort ist.

So kommen eine Menge zusätzliche Gäste in die Stadt – die sicher auch beim Frühlingsflohmarkt stöbern werden. Gesucht werden für den Flohmarkt Stände mit Trödel, Raritäten, Liebhaberstücken, Selbstgemachtem oder kleinen Schätzen aus dem Keller und vom Dachboden. Das gibt die Stadtverwaltung bekannt. Auch Anbieter von Kleinkunst sind willkommen. Der Flohmarkt findet in der Zeit von 14 bis 18 Uhr statt.

Mit einem Stand anmelden können sich interessierte Flohmarkthändler per E-Mail an citybuero@pritzwalk.de oder unter Telefon 03395/760845. Bei der Anmeldung werden die vollständigen Kontaktdaten, das Angebot beziehungsweise die Art der Waren und benötigte laufende Meter mit eigenem Tisch (pro Stand begrenzt) erfasst. Anmeldeschluss ist Freitag, der 27. März. Es gibt eine kleine Standgebühr, diese wird am Veranstaltungstag in bar kassiert. *dre*

Der Frühlingsflohmarkt war im vergangenen Jahr ein Publikumsmagnet beim Pritzwalker Frühlingserwachen.
Fotos: Stadt Pritzwalk, Adobe Stock/mustapha



Mitglieder des **GALA SINFONIE ORCHESTER Prag** präsentieren unvergessliche Melodien der Väter der Operette

Zauber der Operette

Zusammen mit bekannten Solisten, dem JOHANN STRAUß BALLETT, das Ganze unterhaltsam moderiert, werden die unsterblichen Operetten als ein Rausch farbenprächtiger Kostüme, erstklassiger Stimmen und mitreißender Melodien aufgeführt! Zum Repertoire gehören Titel wie „Kaiser Walzer“, „Can Can“, „Brüderlein und Schwesterlein“, "Tritsch - Tratsch Polka" „An der schönen blauen Donau“ der „Radetzky-Marsch“.

Kultur- & Festspielhaus Wittenberge am 15.3.26 um 16 Uhr
Karten zu **19 €, 29 €, 35 €, 39 €**: **Stadtinformation Wittenberge Tel: 03877/929 181** in den **Stadtinformation in Perleberg** und in **Seehausen**, sowie in allen weiteren an das **Reservix-Ticketsystem** angeschl. Vorverkaufsstellen, **Kauf auch online**: **www.Reservix.de**

SCHREIBLUST?
...SUPER, WIR LESEN GERN!
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Hits der 80er und 90er

NEUSTADT (DOSSE). INXS war eine der bekanntesten Bands der Musikszene der 80er und 90er Jahre. Singles wie „Need You Tonight“, „Devil Inside“, „Never Tear Us Apart“ und „New Sensation“ schafften es weltweit in die Top-10-Charts. Bis heute werden die Hits von Musikfans aller Altersklassen geliebt. Ende 2022 gründeten sieben sehr erfahrene italienische Musiker, vereint durch die gleiche Leidenschaft, das „Projekt X“, um die Energie und den unverwechselbaren Stil von INXS auf nationale und internationale Bühnen zurückzubringen. Am Freitag, dem 27. Februar, ist die X-Band zu Gast in der Werkstatt von Olaf Krause in Neustadt (Dosse) und will mit ihrem energiegeladenen Auftritt vor allem an das legendäre Konzert der Band im Jahr 1991 im Wembley-Stadion erinnern.

Giancarlo Giannilivigni (Gesang), Maurizio Castagna (Saxophon und Gesang), Guglielmo Cecconi (Gitarre und Gesang), Roberto Clementoni (Gitarre), Beppe Maci (Bass), Alessandro Balice (Keyboards), Lorenzo Leone (Schlagzeug) und Backround Grace Di Prima liefern ein unvergessliches Konzerterlebnis, das sowohl die eingefleischten INXS-Fans als auch Newcomer begeistern wird. *WS*

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de

Medizin ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

Fibromyalgie? Brennen, Kribbeln? Ischias? Dahinter stecken oft Nervenschmerzen

Hier hilft das Nr. 1* Arzneimittel speziell bei Nervenschmerzen



„Ich hatte Tag und Nacht Beschwerden in beiden Füßen, Brennen und Taubheitsgefühle“, beschreibt eine Schmerzgeplagte ihren Kummer. Ein anderer Betroffener erzählt, er habe mysteriöse „Schmerzen am ganzen Körper“. Wieder andere klagen über Schmerzen in Rücken oder Nacken, die sogar nachts zum Problem werden. Sehr weit verbreitet ist zudem die Reizung des Ischias. Auch wenn es so scheint, als würden die Betroffenen unter völlig verschiedenen Beschwerdebildern leiden, so steckt doch meist derselbe Auslöser dahinter: geschädigte oder gereizte Nerven! Die Folge sind sogenannte Nervenschmerzen.

Wie können Nervenschmerzen wirksam behandelt werden?

Für eine erfolgreiche Therapie ist es besonders wichtig, direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Wissenschaftler suchten deshalb nach einer Kombination spezieller Wirkstoffe, die an mehreren Stellen im Körper mehrere Symptome gleichzeitig bekämpfen (sogenannter Multi-Target-Komplex). Besonders beeindruckte die Experten der natürliche Arzneistoff Gelsemium sempervirens. Er hat seinen Hauptansatzpunkt im zentralen Nervensystem und kommt laut Arzneimittelbild bei scharfen, schießenden Schmerzen längs einzelner Nervenbahnen in fast allen Teilen des Körpers zum Einsatz.

Wie die moderne Wissenschaft zahlreichen Schmerzpatienten helfen kann

Neben Gelsemium sempervirens ist es gelungen, vier weitere spezifische Arzneipflanzen zu identifizieren, die ähnliches Potenzial mit sich bringen. Cimicifuga racemosa: Sie hat sich laut Arzneimittelbild bei ziehenden und stechenden neuralgischen Schmerzen sowie Taubheitsgefühlen bewährt. Dabei entfaltet sie ihre Wirkung gleich an verschiedenen typischen Schmerzpunkten. Iris versicolor wirkt bei ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüftnerv bis zum Fuß. Cyclamen purpurascens hat sich wiederum bei Schwere in den Füßen bewährt. Bei ausstrahlenden Nervenschmerzen sowie Berührungsschmerz kann laut Arzneimittelbild Spigelia anthelmia Abhilfe verschaffen.

„Jetzt kann ich mich wieder besser bewegen“

Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, welches genau diese Kombination aus spezifischen Arzneistoffen in einem besonderen 5-fach-Wirkkomplex enthält. Die Arzneitropfen sind in Apotheken unter dem Namen Restaxil erhältlich. Ein weiterer Vorteil: Neben- oder Wechselwirkungen sind bei Restaxil nicht bekannt. Deshalb sind die Tropfen auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Im Netz findet man zahlreiche positive Erfahrungen von begeisterten Anwendern, so berichtet eine Anwenderin: „Dieses Mittel ist für mich die Wucht! Jetzt kann ich mich wieder besser bewegen.“

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)
www.restaxil.de



*OTC Arzneimittel bei Nervenschmerzen zur oralen Einnahme, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

TRAUERANZEIGEN

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Cousine

Edeltraut Fleischfresser
geb. Schütt
* 3. Oktober 1937 † 4. Februar 2026

Wir werden Dich vermissen
Roland und Heike
Jennifer mit Theo
Anika und Kevin mit Amalia und Thore
Claudia und Maik mit Malik und Joris
Andreas und Katherina mit Willy und Hedi
Johannes und Eileen mit Greta und Otto
und Geschwister
sowie alle Angehörigen



Pinnow, im Februar 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Dein gutes Herz, es schlägt nicht mehr,
für uns ist das unendlich schwer.
Es ist so schwer, dies zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwester, Tante, Schwägerin und Freundin



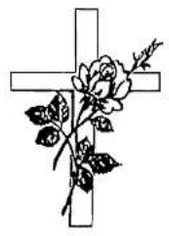
Rita Zlotowicz
geb. Finkelmann
* 21.05.1944 † 16.01.2026

In tiefer Trauer
Deine Kinder
sowie alle, die sie lieb und gern hatten

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 24. Februar 2026, um 12:00 Uhr auf dem Friedhof in Pritzwalk statt.

Gott gab uns unsere Mutter als großes, reiches Glück,
wir legen sie nun still, in Gottes Hand zurück.

Für uns alle noch unfassbar nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserer herzensguten Mama, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante



Leokadie Linke geb. Deckert
* 8.12.1937 † 3.2.2026

Wir vermissen dich
deine Tochter Heike, Hartmut und Florian
dein Sohn Uwe
Christian und Josefin mit Mia & Greta
Janine und Mark mit Charlotte & Mats
sowie alle, die dich lieb und gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 4. März 2026, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Jännersdorf statt.

Ein erfülltes Leben fand seine Vollendung.

Uns bleiben schöne Erinnerungen und Dankbarkeit.



Franz Parthe
* 13.1.1934 † 30.1.2026

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Hartmut und Marion
Matthias und Petra
deine Enkel
Elisabeth, Richard, Ludwig und Max
deine Urenkel
Ferdinand, Konstantin und Raphael

Dahlhausen, im Januar 2026

Die Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Geduldig trugst Du Deinen Schmerz,
nun ruhe sanft, Du gutes Herz

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von meinem
lieben Mann, unseren herzensguten Vati,
Schwiegervati, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

Erhard Kunert
* 27.05.1937 † 20.01.2026

In stiller Trauer
Deine Brunhilde
Monika und Wolfgang Wille
Olaf und Annette Kunert
Silke und Hans-Joachim Graf
Deine Enkel und Urenkelkinder
sowie alle die ihn lieb und gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. Februar 2026 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge statt.

Es ist nie der richtige Zeitpunkt, es ist nie der richtige Tag,
es ist nie alles gesagt, es ist immer zu früh.

Und doch sind da Erinnerungen, Gedanken, Gefühle, schöne Stunden,
Momente, die einzigartig und unvergessen bleiben.
Diese Momente gilt es festzuhalten, einzufangen und im Herzen zu bewahren.

Danke, dass du in unserem Leben warst.

Wir nehmen Abschied von meiner herzensguten Frau,
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwägerin

Elfi Reußner geb. Mernitz
1953 – 2026

In Liebe
dein Mann Bernd
dein Sohn Christian mit Claudia, Martin und Lisa
deine Tochter Kristin mit Christoph, Antonia und Tim
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 26. Februar 2026, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Triglitz statt.

Von Blumenschmuck bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

DU FEHLST.

Sie glaubte an das Gute und hoffte bis zum Ende …

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Brigitte (Gitti) Presser
geb. Kühn
* 08.06.1953 † 24.01.2026

In stiller Trauer
Dein Ehemann Eberhard
sowie alle Angehörigen
und alle, die sie lieb und gern hatten

Düpow, im Januar 2026

Die Urnenbeisetzung erfolgt am Freitag,
dem 20. Februar 2026, um 13.00 Uhr
im Bestattungswald Plattenburg.

Statt eventuell zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende für „SOS Hundehilfe Prignitz e.V.“.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem Bruder, Schwager und Onkel

Uwe Weber
* 30.10.1961 † 04.01.2026

In stiller Trauer
Deine Moni
Dein Bruder Jörg
Deine Schwester Britta
sowie alle die ihn lieb und gern hatten

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Schwester und Oma

Ramona Jaap
geb. Grottke
* 30. Juli 1967 † 2. Februar 2026

"Wer einen geliebten Menschen verliert, verliert nie alles. Denn was wirklich zählte, bleibt in dir: Wärme, Worte, Nähe und ein ganzes kleines Universum aus Liebe."

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Udo
Dein Robert mit Mareike und Arno
Dein Billy

Lütkenwisch, im Februar 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27. Februar 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Jagel statt.

TROST SPENDEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen –
Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Wir trauern um meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel



Horst Römpke
* 19.12.1951 † 02.02.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
Deine Ingrid
Deine Tochter Jeannette mit Michael und Paul
Dein Sohn Mario mit Nicole und Milow
Deine Enkelin Jessica mit Marcel und Elli
Deine Schwestern Irmgard und Marina mit Familien
Deine Schwägerin Helga mit Familie

Neuhausen, im Februar 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. Februar 2026, um 13.00 Uhr in Perleberg statt.

Es ist egal,
zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh und es tut immer weh.

Voller Trauer und schweren Herzens, aber in großer Dankbarkeit für all die Liebe und Fürsorge, die sie uns schenkte, nehmen wir Abschied von

Magda Rotnitzky
geb. Bulawa
* 16.8.1937 † 2.2.2026

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Frank und Silke
Ina und Guido
Uta und Jan
deine lieben Enkel
Guido, Dirk, Jessica, Patrick,
Ayla, Emily, Kay und Florentine
deine lieben Urenkel
Leonie, Ben und Alice
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 3. März 2026, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Wir dachten, wir hätten noch Zeit – und doch steht unsere Welt plötzlich still.

Mit unerschütterlicher Willenskraft
hast du mit deinem Löwenherz gekämpft und dich allen Widrigkeiten zum Trotz nicht von deiner Krankheit bestimmen lassen.

Nun hast du deine Flügel bekommen und wachst von oben über uns.

Ronald Philipp
* 26.8.1958 † 6.2.2026

In unseren Herzen bleibst du bei uns
deine Doris
Rico
André, Christin und Klara
deine Geschwister
Holger und Heiko mit Familien
sowie alle, die dich gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 25. Februar 2026, um 13 Uhr in der Friedhofshalle in Falkenhagen statt.

Von Blumenschmuck bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

TRAUERANZEIGEN

Auch wenn wir dich nie wieder sehen werden,
weil deine Reise auf dieser Erde zu Ende ist, wissen wir,
dass alles gemeinsam Erlebte und all die wundervollen
Erinnerungen an dich nie verloren gehen werden,
weil wir sie im Herzen tragen werden.

Traurig haben wir, auf Wunsch des Verstorbenen,
im engsten Familienkreis Abschied von unserem Bruder,
Schwager, Onkel, Neffen und Cousin genommen.



Werner Lang

* 17. Februar 1951 † 13. Januar 2026

Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken
die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Ingrid und Familie
Meinhard und Familie

Klein-Leppin, im Januar 2026

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Sprüche und Augenblicke.

Sie werden uns an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Allen Freunden und Bekannten teilen wir auf diesem Wege mit, das unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Waltraud Dreger, geb. Gruber

im Alter von 89 Jahren für immer eingeschlafen ist.

In stiller Trauer
Jürgen und Ines
Axel und Sabine
Petra und Detlef
Frank und Wendy
Maik, Mareen und Enrico
Martin und Sarah, Max, Marc
Luces, Leo

Die Beisetzung erfolgte im Kreise der Familie.
Für die entgegengebrachte Anteilnahme herzlichen Dank.
Wittenberge, im Februar 2026

Von einem geliebten Menschen
Abschied nehmen zu müssen,
ist schwer.
Jeder neue Tag macht uns bewusst,
wie sehr er uns fehlt.

Wir danken allen,
die unserem Sohn, Bruder und Freund

Florian Thews

im Leben Liebe, Freundschaft
und Achtung schenkten,
ihr Mitgefühl und Anteilnahme
in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten
und sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlten.

deine Mutti und Jürgen
Silvana und Lea
Phillip
Mandy

Bad Wilsnack, den 06.02.2026

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist es Erlösung. Traurig müssen wir
Abschied nehmen von



Peter Runge

* 02.02.1959 † 30.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
deine Sibylle
Steffi und Christian mit Neo
René
Karl-Heinz und Bernd mit Familie
sowie Freunde

Die Beisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Rüdiger "Rudi" Plate

* 27. Juni 1953 † 4. Februar 2026



In stiller Trauer
Deine Anke
Dein Sohn Sandy mit Ines
Deine Tochter Franziska mit Christian
Deine Enkel Lucie, Lucas, Louis und Lilli
Deine Urenkel Malia und Emilio

Havelberg, im Februar 2026

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Wie ein Blatt vom Baume fällt,
geht ein Leben aus der Welt.

Nach einem erfüllten Leben,
nehmen wir Abschied von

Margot Fehrmann

* 22.02.1937 † 31.01.2026

Im Namen aller Angehörigen
Heike Madauß und Uwe Fehrmann

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag dem 20.02.2026 um 11:00 Uhr in der Friedhofskappelle statt.
Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.

Immer für alle da gewesen,
immer das Beste gewollt,
immer das Beste gegeben –
wir haben das Beste verloren.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer herzensguten Mutti und Schwiegermutti, der besten Oma und Uroma der Welt.

Ursula Hanne

geb. Zern

* 6.4.1944 † 4.2.2026

Du wirst für immer in unseren Herzen bleiben
dein Horst
Uwe & Margrit
Jutta & Jürgen
Sebastian & Noémie mit Jonas & Lotta
Louis & Cynthia mit Eda
Max & Leonie
Leoni & Johannes

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 18. Februar 2026, um 10.30 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Danke für den Weg,
den du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand,
die uns so hilfreich war.
Danke für deine Nähe,
die uns Geborgenheit gab.
Danke, dass es dich gab.
Danke für all deine Liebe.

Wir nehmen traurig Abschied
von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma



Anni Segeth

geb. Hecht

* 17.03.1930 † 02.02.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
Marion Kühne
Marlies und Dieter Behrndt
Karin und Klaus-Dieter Schröder
Birka Eschrich
Jens und Simone Segeth
Antje, Sandy, Norman, Oliver, Claudia, Christian und Katharina
Kelvin, Max, Stella-Sole, Edda, Anton, Emil, Anni
sowie alle Angehörigen

Der Abschied findet im Familienkreis statt.

Wir bedanken uns bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des ev. Seniorenzentrum Willi Kupas, Wittenberge, für die liebevolle Betreuung in den letzten 2 Jahren.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen von unserem Vater, Opa und Uropa

Helmut Kranz

* 29.09.1942 † 05.02.2026

Im Namen der Familie
Die Kinder

Wittenberge, im Februar 2026

Die Beerdigung fand in aller Stille statt.

So wie ein Blatt
vom Baume fällt,
so geht ein Leben
aus der Welt.
Es ist so schwer,
dies zu verstehen,
dass wir uns nicht
mehr wiedersehen.



Hanna Schütt

geb. Schwarz

* 3.6.1943 † 6.2.2026

In Liebe und Dankbarkeit
dein Sohn Horst und Heidi
deine Schwiegertochter Silke
deine lieben Enkel und Urenkel
Manuel und Julia
Nicole, Marcus und Matti
Kevin, Kim und Lina
sowie alle Angehörigen

Boddin, im Februar 2026

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familien- und
Freundeskreis statt.

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.



Wir trauern um

Johann Weis

* 12.01.1936 † 01.02.2026

In Dankbarkeit für die schöne gemeinsame Zeit
nehmen Abschied
Deine Kinder und Enkelkinder
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 21. Februar 2026, um 13.00 Uhr in Karstädt statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Tante

Leokadia Müller

geb. Klemmer

* 15.8.1930 † 10.2.2026

In stiller Trauer
dein Sohn Bernd
deine Tochter Martina mit Uwe
deine Enkel Patrick und Toni
sowie alle Verwandten

Lindenberg, im Februar 2026

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wie ein Blatt vom Baume fällt,
geht ein Leben aus der Welt.

Nach einem erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von



Margot Fehrmann

geb. Nühs

* 22.02.1937 † 31.01.2026

Im Namen aller Angehörigen
Heike Madauß und Uwe Fehrmann

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. Februar 2026 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge in der Friedhofskapelle statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

TRAUERDANKSAGUNGEN



Allen, die sich in stiller Trauer
um unsere geliebte Mutti

Beate Menge

mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf
vielfältige und liebevolle Weise
zum Ausdruck brachten,
danken wir von Herzen.

Danke sagen wir auch
dem Altenhilfezentrum Dr. Wilde Haus Plau am See,
dem Fahrdienst Pusteblume aus Meyenburg,
dem Bestattungsinstitut Gädke,
Herrn Matthias Paul für seine tröstenden Worte,
Moni für den schönen Blumenschmuck und
Gestaltung der Trauerhalle sowie
dem Team der Clubgaststätte Meyenburg
für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Denise und David Menge

Meyenburg, im Januar 2026



Eduard Henschel

Bad Wilsnack,
im Januar 2026

Herzlichen Dank

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Zuwendungen, stillen Händedruck sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte möchten wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn danken.

In den schweren Stunden des Abschieds gilt unser besonderer Dank dem Bestattungshaus Spycher-Noack, Frau Pfarrerin Anna Trapp sowie dem Blumenhaus Plagens. Dem Team vom Cafè Quitzow ein herzliches Dankeschön für die gute Bewirtung.

Helga und Familie

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Abschied meiner lieben Frau, unserer Mami, Schwester und Oma

Elke Budnick

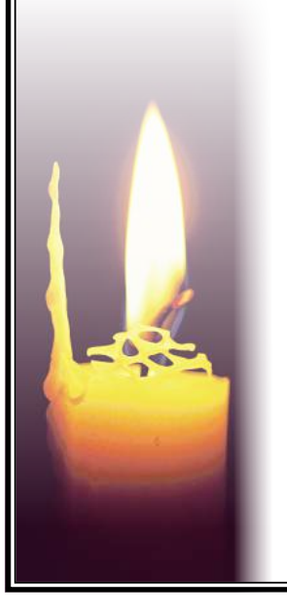
auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Gädke für die würdevolle Begleitung,
der Trauerrednerin Frau Anke Richter für die einfühlsamen Abschiedsworte,
dem Blumenhaus Römer für die florale Gestaltung,
Familie Weckwerth aus Halenbeck,
der Bäckerei Pickert und dem Hotel Falkenhagen.

Es ist tröstend, auf schweren Wegen nicht allein zu sein.

In stiller Trauer
Reinhard Budnick und Kinder

Sadenbeck, im Februar 2026



Wenn im Kreis der Lebenswelt ein Blatt lautlos zur Erde fällt,
kehrt es zum Ursprung nur zurück und findet dort sein stilles Glück.

Herzlichen Dank
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreiche und herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen

Christa Kutscher

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke, der Rednerin Frau Wenglewski, dem Blumenhaus Römer und dem Hotel Falkenhagen.

In liebevoller Erinnerung
Marlies Vogt, Sonja und Manfred Falkenhagen
mit ihren Familien

Sadenbeck, im Januar 2026



Heinz Eggert
* 21.07.1935 † 06.01.2026

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.
Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Elfreich, Pfarrer Deckstrom für die trostreichen Worte, Kantor Wauer für die musikalische Umrahmung, dem Blumenhaus Hearing und dem Hotel Germania für die Ausgestaltung der Kaffeetafel.

Wittenberge,
im Februar 2026

Im Namen der Familie
Edith Korup geb. Eggert

Allen, die uns beim Tod unserer lieben Verstorbenen ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren herzlichen Dank aus.

Waltraud Steinland
geb. Dohnert
* 11. September 1937 † 15. Januar 2026

Danke für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen, eine stumme Umarmung, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für Blumen sowie das letzte Geleit.

Im Namen aller Angehörigen
Jutta und Wolfgang Mundt

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

Erika Genth

Herzlichen Dank
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielfältig erwiesene Anteilnahme.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Gädke,
der Seniorenresidenz Sadenbeck,
der Landküche Meyenburg,
dem Blumenhaus Römer,
dem Taxiunternehmen Jarzebski sowie
dem Ambulanten Pflegedienst des DRK Meyenburg.

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Heinz Leschke
Christine, Hartmut und Gabriele
mit ihren Familien

Meyenburg, im Januar 2026

„Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind."
Victor Hugo

Marianne Schloh
* 3. November 1943 † 11. Januar 2026

In der schweren Zeit des Abschiedes haben uns die vielen Zeichen der Verbundenheit tief berührt.
Für die tröstenden Worte, die lieben Umarmungen und jede Form der Unterstützung danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt allen Familienmitgliedern, die sich von nah und fern auf den Weg gemacht haben, allen Freunden und Bekannten, der fürsorglichen Hausgemeinschaft, der Nachbarschaft, den Schwestern des Pflegedienstes Doris Kühl und des Hospizes in Wittenberge sowie dem Bestattungshaus Oldenburg
für die einfühlsame und würdevolle Begleitung.
Ein herzliches Dankeschön an Frau Borchert vom Blumengeschäft "BB - Flowers" und
an Frau Carolin Knaack-Hinrichs für die wunderbare Rede .

Die liebevolle Anteilnahme hat uns gezeigt,
dass wir mit unserer Trauer nicht allein sind.

Im Namen der Familie
Klaus Schloh



DANKE

Karin Sauer
geb. Kleier
* 02.04.1948 † 10.01.2026

Herzlichen Dank für die
auf vielfältige Weise zum
Ausdruck gebrachte Anteilnahme.

Unser besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Gädke,
der Trauerrednerin Frau Wenglewski,
dem Blumenhaus Römer,
der Gaststätte „Zur Alten Mälzerei" sowie
der SANITAS Hauskrankenpflege.

Im Namen aller Angehörigen
Bernd und Anja

Pritzwalk, im Januar 2026

Danksagung

Familie ist – wie ein Baum,
die Zweige wachsen in alle Richtungen,
doch die Wurzeln halten alles zusammen.

René Handau

Unser Dank gilt dem Hospiz „Weiße Berge"
für die liebevolle Betreuung,
dem Wünschewagen und seinem Team sowie
Doris und Steffen für die Fahrt zum Hansa Rostock Spiel,
Herrn Lutz Dieckmann,
der Freiwilligen Feuerwehr Wittenberge und Güster.

Danke allen Freunden und Bekannten, die René
und uns in dieser Zeit zur Seite standen,
dem Bestattungshaus Thiele, der Pfarrerin Frau Bull,
dem Blumenhaus Haupt sowie der Gaststätte in Bernheide.

Maik und Gerlinde Handau

Laaslich, im Januar 2026

BESTATTER

Bestattungen & Tischlerei Langwisch GmbH
16928 Groß Pankow, Steindamm 33
☎ 03 39 83/7 04 92 • Mobil: 0162/20 16 818
E-Mail: uwe-langwisch@t-online.de



Bestattung Spycher-Noack
Große Straße 46
19336 BadWilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus Oldenburg
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus Thiele
Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus Jannasch
Grahlstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Karstädt
Tel. 0160 / 911 717 30

Bestattungshaus Elfreich
Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungen Rohloff
Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

Möchten Sie Ihrer Lieben gemeinsam gedenken?
Im Kreise der Familie, mit Freunden und Bekannten die schönsten Momente bewahren und teilen.
www.maz-trauer.de

STELLENANGEBOTE



Der Wasser- und Abwasserverband „Dosse“ schreibt die Stelle als **„Kraftfahrer für dezentrale Entsorgung“** aus.

Nähere Informationen unter **www.wav-dosse.de**

Marco Leppin
Dachdeckermeister
Gewerbeallee 14, 19357 Karstädt
Tel. 03879 7/90465 (Handy 0172/9983204)

Verstärkung gesucht:
Dachdecker (m/w/d)
Zimmerergesellen (m/w/d)
Dachdecker Helfer (m/w/d)
zum schnellstmöglichen Eintrittstermin in Vollzeit.

Wir bieten: Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team, sowie eine leistungsgerechte Vergütung.

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung per Post oder per E-Mail an **m.leppin@gmx.de**

Marco Leppin Dachdecker-Meisterbetrieb

Für unser Jugend- und Bildungszentrum Schloss Gadow
suchen wir ab sofort

▪ Reinigungskraft
(m/w/d)

von März bis Oktober (Saison).

SCHLOSS GADOW
Erinnerungen schaffen.

Arbeitsumfang: Vollzeit/Teilzeit/Minijob
Standort: Schloss Gadow, Lindenallee 1, 19309 Lanz OT Gadow
Kontakt: Jens Vogt, 03 87 80/5 08 10
Mehr unter: www.twsd-bb.de/karriere/uebersicht-stellenangebote.html

NEUER JOB?
...UNSER STELLENMARKT!
0331 / 28 40 404

Rolandstadt Perleberg

Stadt Perleberg
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung der Rolandstadt Perleberg

Bei der **Rolandstadt Perleberg** sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Sachbearbeitung Soziales und Bildung (m/w/d)**
- **Sachbearbeitung Liegenschafts- und Gebäudemanagement (m/w/d)**
- **Koordinator (m/w/d)**
  im Rahmen des kooperativen Projektes „Dritte Orte und Kulturpioniere in Perleberg und Wittenberge - ein kultureller Anker für die Prignitz“ des Förderprogrammes der „Regionalen Kulturellen Ankerpunkte im ländlichen Raum“ des Landes Brandenburg

QR-Code zur Webseite

Die Einzelheiten der Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Webseite unter **www.stadt-perleberg.de/aktuelles/stellenausschreibungen.**

Ihre ausführliche Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen und einer ausführlichen Darlegung, dass unsere Erwartungen erfüllt werden, richten Sie bitte **zum vorgesehenen Termin der Stellenausschreibung** an den Bürgermeister der Rolandstadt Perleberg, Großer Markt 1 a, 19348 Perleberg oder via E-Mail an bewerbung@stadt-perleberg.de

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Tausendfreund, Tel. 03876/781-131 bzw. bewerbung@stadt-perleberg.de, zur Verfügung.

gez. Axel Schmidt
Bürgermeister

Wusterhausener Wohnungsbaugesellschaft mbH

Die Wusterhausener Wohnungsbaugesellschaft mbH ist ein kommunales Unternehmen der Gemeinde Wusterhausen/Dosse und bietet zum **01.09.2026 einen Ausbildungsplatz** zum/zur

Immobilienkaufmann/-frau IHK (m/w/d)

Bewerber*innen sollten folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Schulabschluss der Fachoberschulreife, Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe oder Abitur
- Kundenfreundlichkeit und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Eigeninitiative und Selbstverantwortung

Wir bieten:

- eine interessante, vielseitige und praxisorientierte dreijährige Ausbildung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- Ausbildungsvergütung nach Tarif (TVAöD)

Wenn Sie Interesse an der der kaufmännischen Steuerung und Kontrolle sowie am kaufmännischen Gebäudemanagement haben, eine Ausbildung bei uns absolvieren möchten, dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit Kopien der letzten Schulzeugnisse, Lebenslauf und ggf. Beurteilungen von Praktika bis zum 31.03.2026 per E-mail an: siwiec@woba-wusterhausen.de.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der Datenschutzverordnung (DSGVO). Mit der Bewerbung willigen Sie in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ein.

Wusterhausener Wohnungsbaugesellschaft mbH
Domstraße 2,16868 Wusterhausen / Dosse
Tel.: 03 39 79 / 50 54-0, Fax 0339 79 / 50 94 19
eMail: info@woba-wusterhausen.de
www.woba-wusterhausen.de

NEUER JOB?
...UNSER STELLENMARKT!
0331 / 28 40 404

BEKANNTMACHUNGEN

Die Jagdgenossenschaft Freyenstein lädt alle Landeigentümer (ohne Angehörige) der Gemarkung Freyenstein zur Jahresversammlung am 21.03.2026 um 10:30 Uhr in den „Hirschhof“ Freyenstein ein.

Themen: Geschäfts- und Kassenbericht, Beschluss über die Auszahlung der Jagdpacht, Jagdstreckenbericht.

Alle Anwesenden werden darum gebeten, einen aktuellen Grundbuchauszug zu der Versammlung mitzubringen!

Der Vorstand

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schönebeck / Breitenfeld

Samstag, den 07. März 2026, um 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Schönebeck
(Lange Straße 6, 16866 Gumtow, OT Schönebeck)

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Homepage der Gemeinde Gumtow sowie der Informationstafel in Schönebeck bzw. Breitenfeld.

Rückfragen bitte an:
D.Wanke, Tel. 0172 9103059, email: jagd-sbk@web.de

Der Vorstand

- Einladung -

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Pritzwalk Nord lädt alle Mitglieder zur Jagdgenossenschafts-versammlung ein.

Termin: 17.03.2026 ; 18.30 Uhr
Ort: Waldhotel „Forsthaus Hainholz“, Hainholzweg 2 16928 Pritzwalk

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Geschäftsbericht
4. Kassenbericht
5. Diskussion
6. Entlastung Vorstand
7. Entlastung Kassenwart
8. Sonstiges
9. Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorstand
(Tel. 0157 39642245)



Wien ist weitaus mehr als nur die Hauptstadt Österreichs. Die Stadt „an der schönen, blauen Donau“ empfängt Sie mit dem Charme und Glanz einer großen Vergangenheit und nostalgisch anmutendem Flair, aber auch mit moderner, futuristischer Architektur. Herrliche Bauten aus Kaiserzeiten und moderne Geschäftszentren sowie die gemütlichen Wiener Cafés und zünftige Heurigenlokale erwarten Sie.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 1 Ü/HP im 3-Sterne Hotel im Raum Regensburg/Passau / 4 Ü/F in Wien (Hotel Europahaus)

Eingeschlossene Highlights
Stadtführungen Wien und Regensburg / Wienerwald mit Reiseleitung / Ausflug Wachau

Preise pro Person in Euro
Doppelzimmer: ab 699,–

Wunschleistungen pro Person in Euro
- Einzelzimmer: + 235,–
- Tagesausflug Burgenland, Reiseleitung und Bootsfahrt Neusiedlersee: + 52,–
- Konzertkarte für ein Walzer- und Operettenkonzert: + 80,–

Reisetermine (6 Tage)
25.04.2026 – 30.04.2026
09.05.2026 – 14.05.2026
06.06.2026 – 11.06.2026
27.06.2026 – 02.07.2026
weitere Termine Juli bis Okt. 2026

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

PTI Panoramica Touristik International



Erleben Sie Österreich als Filmkulisse voller Drama, Action und Romantik: von „Im weißen Rössl“ und „Ein Schloss am Wörthersee“ bis zu den modernen „Bergrettern“. Viel Vergnügen!

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 6 Übernachtungen/all inclusive Verpflegung im Hotel Brückenwirt in Altenmarkt im Pongau / **all inclusive beinhaltet:** 6x Frühstücksbüfett, 1x Mittagssnack im Hotel, 4x Lunchpakete, Kaffee und Kuchen von 16:00-17:00 Uhr, 5x 3-Gang-Abendessen mit Salatbüfett; 1x Bauernbüfett oder Grillabend, Getränkebüfett von 11:00-21:00 Uhr (Limonaden, Mineralwasser, Flaschenbier und Bier)

Eingeschlossene Highlights
Ausflug Schladming/Ramsau/Filzmoos / Ausflug Berchtesgadener Land/Königssee / Ausflug Wolfgangsee / Ausflug Wörthersee / Ortsrundfahrt Flachau/Altenmarkt / alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung / Wellnessbereiches im Hotel

Preise pro Person in Euro
Doppelzimmer: ab 979,–

Wunschleistung pro Person in Euro
- Einzelzimmer: + 150,–

Reisetermine (7 Tage)
01.05.2026 – 07.05.2026 | 09.10.2026 – 15.10.2026

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

PTI Panoramica Touristik International

Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf


Wien (© JFL Photography – stock.adobe.com)

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
maz.pti.de


Wolfgangsee (© iStock.com/achiartistul)

Märkische Allgemeine MAZ

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Der perfekte Wurf.

8 Wochen MAZ Digital für nur



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch 0331 28 40 377 oder online bestellen unter abo.MAZ-online.de/8wocheninformiert

Märkische Allgemeine MAZ

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

rnd Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Männl., 45J. sucht Sie, Raum OPR. ☎ (0 151) 289 77 522

DISKRETE TREFFS

Mann, gepflegt, humorvoll, 56 Jahre, sucht "Dame" für Freundschaft, Freizeit, bei Symphatie gerne mehr. Bei Interesse Antwort Tel./WhatsApp/SMS ☎ 0173/6004673

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg, Mila (34), hübsche Brünette, super Service, ☎0152-36343362, rotlicht.de

VERSCHIEDENES

Sammler kauft

hochwertige Armbanduhren, 60er-90er Jahre. Heuer, AP, Rolex, Cartier u. W. Auch defekt! 0152-57803822

Brennholz ab 25€ zu verkaufen, Kiefer 65€/SRM, Eiche 85€/SRM, Transport möglich. ☎ 0174/6091018

Suche Kontakt zu Menschen, die sich wie ich in einem Trauerprozess befinden, zwecks Gedankenaustausch, guter Gespräche und eventuell gemeinsamer Freizeitaktivitäten. Bei Interesse bitte eine E-Mail senden an: mail.moonlight04@gmx.de

Sammler kauft jede Münzsammlung. Auch umfangreich! ☎ 0162 5319587

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

HÄUSER

Verk. modern ausgestattete DH-hälfte Bei Wittstock (7km), schöne ruhige Lage 150 m² Wfl., Wohnküche, 4 Zi. 2 Bäder, Wirtschaftsraum, Teilunterkellert, Partyraum mit Kamin, Doppelgarage auf 2.500 m² Grdst. Sehr Schöner Garten, viele Obstbäume, Top Zustand, 340 T € o. Makler v. Privat zu erfr: haus16909@gmail.com

Verkaufe 2-Familienhaus, Alleinlage, auch Mietkauf möglich. Nur ernstgemeinte Kaufinteressenten melden: ☎ 0174/2634231

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Entrümpelung sofort!!!
Wohnung, Boden, Keller, Garten
Flohmarktladen Wittenberge, Bahnstr. 12
Neue Nummer!
Tel.: 0152/38 46 81 26

Terrassenüberdachung
Wintergärten
Markisen
Fe-Ro-Ma
Fenster - Rollläden - Markisen
Pritzwalker Str. 71, Havelberg
Tel.: 039387 / 21027
www.feroma.de

IHRE ANZEIGE?...IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG! **0331 / 28 40 404**

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

PKW KAUFGESUCHE

Autohandel S & S kauft
ständig **Kfz - fast aller Art -**
auch für **Export,**
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

KFZ GESUCHE

– Barankauf –
Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -
☎ 03876/30 11 47 (auch amWochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt! Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

MARDER & WASCHBÄR Holzkastenfalle, Lebendfalle zu verkaufen. ☎ 0173/9528174

HOBBY UND FREIZEIT

Brutschrank für Geflügel (Hemel, Heka) mit 4 Brut- und Schlupfhorden und zusätzlich 2 Winkelthermomether, gebraucht, funktionstüchtig für 200,00€ abzugeben. Anruf nach 18.00 Uhr ☎ 033204 34488

DIENSTLEISTUNGEN

Entrümplung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎01520/2194939

Dachrinnenenreinigung 1 € / lfm, Dachreinigung ab 5 €/ m², Fa. "Die HausEngel" ☎ 01520/2194939

GLÜCK SCHENKEN?
...MIT UNSEREN ANZEIGEN!
0331 / 28 40 404



MEHR ALS NUR BLUMEN
SCHENKEN?
...mit unseren Familienanzeigen.

Ob zum Valentinstag, Muttertag oder anderen glücklichen Anlässen, eine Grußanzeige im Wochenspiegel macht immer Freude.

Jetzt ganz einfach beraten lassen und Freude schenken:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL-GRUSSANZEIGEN



Für Ihn

Mein Name ist Katarina, ich bin 54/164/54, von Beruf Krankenschwester, immer freundlich, anschmiegsam und zärtlich, sehe gut aus, bin schlank mit etwas mehr Oberweite. Ich suche einen lieben Mann, gern auch älter, dem ich eine liebe und treue Frau sein möchte. Ich bin in Russland geboren, lebe aber schon länger in Deutschland. Da ich unabhängig bin, könnte ich zu Dir ziehen. Mich würde es glücklich machen, wieder für jemanden zu sorgen, für uns zu kochen, den Haushalt in Ordnung halten und einfach zusammen wieder Freude am Leben haben. Bitte melde Dich, auf Wunsch könnte ich Dich auch mit meinem Auto besuchen kommen. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Bin Elvira, 73 J., eine zierlich schlanke, herzliche Gärtnerin, liebenswert, gute Hausfrau, ein prima Kamerad und sexuell auch noch recht aufgeschlossen. Ich habe einen eig. PKW und eine schöne Wohnung, würde aber bei Wunsch und Sympathie zum Partner ziehen. Alter und Äußeres sind für mich nicht entscheidend, wichtiger sind Sympathie und gegenseitiges Vertrauen. Leider hat sich niemand auf meine letzte Anzeige gemeldet. Wenn es doch noch einen netten, gern älteren Mann gibt, mit dem ich noch mal glücklich werde, dann melden Sie sich bitte über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Renate, 67 Jahre, liebenswerte, nette Witwe, frauliche Figur, jünger aussehend, mit Herz und Humor, zärtlich, perfekt in Haushalt und Garten. Gern würde ich einen gern auch kräftigen Mann bis Ende 70 verwöhnen und ihm ein schönes zu Hause geben. Ich möchte nicht länger allein sein. Bitte rufe an und melde Dich, ich würde Dich gern mit meinem Auto besuchen. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Sportliche junge Frau Madlen, 37 Jahre, mit Knistergarantie, schick, sucht für ihr Herz einen zärtlichen Mann mit Sinn für Romantik und viel Gefühl, zum Reden und Lachen, zum Verwöhnen und Genießen, für eine richtig schöne Beziehung. Anruf bitte über **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Der Winter hat auch seine Reize! Darum möchte ich Sie im Sturm erobern. Kati, Anf. 40, lange Haare, schlank, als Altenpflegerin bin ich bei den Patienten durch meine lustige, herzliche Art sehr beliebt, mit Haus und schönem Grundstück, offen und natürlich, koche hervorragend, suche einen lustigen Partner, mit dem ich an trüben Tagen die Sonne hervorzaubern möchte. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Hübsche und ganz liebe Krankenschwester in Rente, 70/164, seit vielen Jahren geschieden und völlig allein, schlank, jünger auss., mit Herz und Humor, zärtlich, perfekt in Haushalt und Garten. Gern würde ich einen Mann verwöhnen und ihm ein schönes zu Hause geben. Ich fahre Auto und möchte nicht länger allein sein. Bitte ruf an! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Hübsche und ganz liebe Krankenschwester in Rente, 70/164, seit vielen Jahren geschieden und völlig allein, schlank, jünger aussehend, mit Herz und Humor, zärtlich, perfekt in Haushalt und Garten. Gern würde ich einen Mann verwöhnen und ihm ein schönes zu Hause geben. Ich fahre Auto und möchte nicht länger allein sein. Bitte ruf an! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Bescheidene, fürsorgliche Krankenschwester, Mitte 40/165, wunderhübsch, schlank, vielleicht etwas zu vollbusig, häuslich und kinderlieb, ist nach einer großen Enttäuschung wieder ganz allein. „Ich wünsche mir nur einen lieben und treuen Partner, am liebsten für immer. Da ich nicht ortsgebunden bin, könnte ich auch zu Dir ziehen. Glaube mir, ich bin treu und bestimmt eine Frau, um die Dich viele beneiden werden. Ruf bitte an!" **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Valentinstagwunsch! Die Schmetterlinge in meinem Bauch haben das Fliegen verlernt, willst du ihnen auf die Sprünge helfen? Tolle Frau, hübsch, attraktiv, braune lange Haare, Andrea, 49/158, zierlich-schlanke Bürokauffrau möchte, dass Du ihr Herz wieder zum Hüpfen bringst. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Verlieben – Vertrauen – Verwöhnen. Bildhübsche Frau, 56/168/50, sportliche Figur, dunkel, chic, sehr zärtlich und liebevoll, aber privat echt einsam, suche einen zärtlichen, aufgeschlossenen Freund für eine tiefe Beziehung ohne Verfallsdatum auf der Basis von Vertrauen und Ehrlichkeit. Geben Sie dem Glück eine Chance. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Suche wieder den Mann an meiner Seite, zuverlässig, treu, kultiviert, mal leger, mal Gentleman! Bettina, attraktive Witwe, 58 Jahre, vielleicht etwas zu vollbusig, langes, dunkelbraunes Haar, Reh-Augen, tolle Figur, fühlt sich trotz guter Freunde allein. „Ich kann lachen und weinen, zupacken und Dich in meinen Armen halten, bin romantisch, koche gern und gut, habe ein schönes Heim, aber allein…" **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Kein Mann will mich, weil ich arbeitslos bin. Ich bin Anett, 62 Jahre, verw. und hatte meine Arbeit aufgegeben, um meinen Mann zu Hause zu pflegen. Ich bin ein häuslicher Typ und leider völlig allein, obwohl ich oft Partnerschaftsanzeigen aufgebe. Es liegt nicht daran, dass ich unattraktiv bin, sondern dass ich keinen Job habe. Sobald ein Mann davon hört, läuft er weg. Dabei bin ich sehr anschmiegsam u. würde für einen Partner alles tun. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Christine, 65/163, liebevolle, hübsche, einfache, hilfsbereite Witwe, gute Autofahrerin, blondes Haar, gutaussehend, begabte Köchin, fleißig, freundlich, von natürlicher Herzlichkeit, möchte nicht mehr allein sein und sucht deshalb einen lieben Mann, gern auch älter, den sie liebevoll umsorgen möchte. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Zeit zu zweit-mit Dir!

Hübsche Ärztin in Rente, 76 Jahre, 1,62 m - „Ich suche einen lieben Mann bis 85 Jahre, der auch nicht mehr allein sein möchte. Bin eine einsame Witwe, noch sehr hübsch, mit schlanker vollbusiger Figur, würde bei Sympathie auch umziehen. Ich liebe ein gemütliches Heim, mag Musik, rätsle gern, liebe die Natur und Gartenarbeit. Mir ist es egal, ob Sie schlank oder kräftig sind. Selbst eine kleine Behinderung würde mich nicht stören, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Ich bin so einsam. Bitte melden Sie sich, ich komme Sie gern mit meinem Auto besuchen." **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Wer würde mit mir Zeit verbringen? Wem fällt es nicht schwer sich durchzuringen? Hannelore, Anfang 80, eine liebevolle Köchin, humorvoll, häuslich und bescheiden, hofft auf die Rückmeldung eines herzlichen Mannes. Gemeinsam Kaffee trinken, ein kleiner Spaziergang und vielleicht ergibt sich eine gute Freundschaft oder Partnerschaft und das Alleinsein hat ein Ende. Melden Sie sich bitte über diesen Weg. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Für Sie

Ich heiße Jürgen, bin 80/188, Prokurist, NR, ein aktiver Witwer, kein Opa-Typ, vermögend und gebildet und suche eine Frau, gern auch älter, um schöne Momente, wie z. B. Essen gehen, Ausflüge unternehmen, Reisen, Konzerte, in Freundschaft mit Ihnen zu erleben, ohne Sex und Wohngemeinschaft. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Von allein passiert auch 2026 nichts! Attraktiver zuverlässiger Optimist, Andreas, 48/181, Offizier, gepflegt, interessant, sportlich, mit ihm kann über Gott und die Welt reden, aber er kann auch zuhören. Er tanzt, reist, joggt, radelt, faulenzt gern, mag Romantik und Familie und sucht eine liebenswerte sportliche Frau, gern mit Kind, zum Leben und Lieben. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Vergangenes ist vergangen, die Zukunft ungewiss, aber dass „Hier und Jetzt" ist was wirklich zählt! Klaus, 74 Jahre, verwitwet, sehr gepflegt und gebildet, hat als Dipl. Ing. im Maschinenbau gearbeitet und ist schon einige Zeit in Rente. Er wünscht sich, dass er mit einer lieben, unternehmungslustigen, bodenständigen Frau gemeinsame Dinge unternehmen kann und die Einsamkeit bald hinter ihm liegt. Fahrrad fahren, Theaterveranstaltungen, reisen oder Pilze sammeln, alles macht doch gemeinsam mehr Spaß. Er ist trotz EFH nicht ortsgebunden, wäre sogar umzugsbereit und könnte Dich vorerst mit dem Auto besuchen. Ihm fehlt eine nette Gesprächspartnerin, mit Humor, die jung geblieben ist und Mut auf ein Kennenlernen hat. Melden Sie sich bitte. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Rüdiger, 77/182, vor 2 Jahren hatten wir Goldene Hochzeit, doch 6 Monate später ein trauriger Schicksalsschlag. Jetzt bin ich Witwer und völlig allein. Wie gern hätte ich wieder eine nette Frau, gern auch älter, die mit mir etwas unternehmen möchte, Reisen, Ausflüge, Theater, Konzerte, die Natur genießen oder ich koche etwas für uns beide. Es wäre schön, gemeinsam zu lachen und die Freizeit mit einer netten Dame zu verbringen. In unserem Alter müssen wir jeden Tag nutzen und genießen. Ich bin ein guter Autofahrer, habe auch kein Problem mit weiteren Entfernungen. Bitte gleich anrufen. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich, Günter, Anfang 70, bin ein gutaussehender Mann. Beruflich war ich als Polizeibeamter tätig (jetzt in Pension). Meine Stärken sind Zuverlässigkeit und Treue, ich bin humorvoll, zärtlich, kinderlieb und sehr allein. Ich mag Kurztrips und Ausflüge mit dem Auto, Reisen, Spaziergänge, Radtouren, schön Essen gehen, mal Kultur und die Natur. Leider hat sich auf meine 1. Anzeige niemand gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe? Du wirst es ganz sicher nicht bereuen. Melde Dich. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Facharzt, 69/185, Witwer, mit graumeliertem vollem Haar und bezauberndem Lächeln, aber fast schon mutlos. Im Grunde bin ich ein zufriedener Mann, wenn da nicht der Wunsch wäre mit einer lieben Dame bis 78 Jahre zu plaudern, gemeinsam zu verreisen und ganz langsam eine harmonische Freizeitbekanntschaft aufzubauen. Ich bin NR/NT und fahre gern mit meinem Auto. Spazieren, verreisen, die Liebe zur Natur, Musik, den Haushalt selber bewältigen - all das sind so meine Interessen. Wenn ich Ihnen die Hand hilfreich reichen und mit Rat und Tat zur Seite stehen darf, dann rufen Sie doch bitte an, auch wenn Sie sich überwinden müssen. Wir wollen beide eine Freundschaft bei der jeder seine Wohnung behält. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Diplomjurist, 62 Jahre, 1,76 m, auf der Suche nach einer Lebenspartnerin, ich bin ein lebensfroher, vielseitiger Mann, der das Leben gerne aktiv gestaltet - Ob beim Wandern in der Natur, auf Reisen, bei kulturellen Veranstaltungen oder auf der Tanzfläche – ich genieße die schönen Momente des Lebens, bin ein guter Tänzer und leidenschaftlicher Hobbykoch, handwerklich geschickt, schätze ich Geselligkeit ebenso wie gemütliche Stunden zu zweit. Ich suche eine humorvolle, aufgeschlossene Partnerin, die Freude an gemeinsamen Unternehmungen hat, aber auch die kleinen Alltagsmomente teilen möchte. Wenn Sie Lust auf Lachen, Tanzen, gutes Essen und spannende Gespräche haben, freue ich mich auf Ihren Anruf. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Frank, 58/178, Techniker, sportlich, Gentleman, sieht gut aus, mit vollem leicht graumeliertem Haar, ein richtiger Mann, hilfsbereit, zuverlässig und treu, gutes Einkommen. Seine Exfrau hat sich seinen besten Freund geschnappt. Er war lange Zeit traurig und enttäuscht, doch das Leben geht weiter. Frank möchte gerne eine Frau, gern auch etwas älter, kennen lernen, die sich auch wie er nach einer dauerhaften ehrlichen Beziehung auf Augenhöhe sehnt. Wenn Du Frank kennen lernen willst, dann rufe an! **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Küssen kann man nicht alleine! Ingo, Mitte 30/184, ein gepflegter Mann mit interessantem Job, kann sich anpassen, fröhlicher Typ, pflegt seinen Freundeskreis, sehnt sich nach unkomplizierter SIE, um sich wieder auf gemeinsame Wochenenden und die WhatsApp zwischendurch zu freuen (bitte keine Frauen, die sonst nur im Internet suchen). **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Michael, Mitte 50/185, ist seit dem Tod seiner Frau mit seiner 12jährigen Tochter ganz allein. Er ist hilfsbereit, hat viele Freunde, ist beruflich mit seiner Baufirma sehr erfolgreich. „Geld ist nicht alles für mich im Leben. Ich suche eine nette, sympathische, ganz normale Frau (gern mit Kind), der Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit und Treue viel bedeuten. Dich fest in meine Arme nehmen und nicht wieder loslassen. Hast Du Mut, dann ruf an. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Nadel im Heuhaufen gesucht! Bist Du die Frau, mal lieb, mal kess, ehrlich & humorvoll, dann melde Dich. Stefan, 44/186, Soldat bei der Bundeswehr, sportlich, gutauss., mit zärtlich braunen Augen, lustig, romantisch, familiär, mit vielen Ideen für Gemeinsamkeiten und „Küchentauglich" will nicht länger ein einsames Blatt im Wind sein und freut sich auf Dich. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Jörg, Anfang 50/184, leitender Finanzbeamter, sportlich, gutaussehend, wurde von seiner langjährigen Partnerin immer wieder betrogen. Sie hat sich von seinem hart erarbeiteten Geld schöne Jahre gemacht und ist dann von heute auf morgen gegangen, wegen eines Anderen. Jörg sucht eine liebe, einfache, zuverlässige, gepflegte und treue Frau, die auch wirklich ernsthaft eine dauerhafte Partnerschaft will. „Ich arbeite zwar viel, nehme mir aber immer die Zeit für die Partnerin und mich. Ich mag Spaziergänge, Kurzreisen oder einen gemütlichen Abend vor dem Kamin. Vielleicht hast auch Du Lust auf viele schöne, gemeinsame Stunden zu zweit, dann rufe an." **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**



GALERIE MÖBEL TEGELER

GRÖSSTE POLSTER- UND SATTLERWERKSTATT BERLINS & BRANDENBURGS

seit über 40 Jahren

seit über 40 Jahren

LETZTE GELEGENHEIT: 25 % WINTERRABATT VOM 14.02. BIS 02.03.2026!

25% AUF JEDEN NEUBEZUG



Echt Leder

UNSER LEDER-EXPERTENBEREICH

Mit tief verwurzeltem Know-how und jahrzehntelanger Erfahrung widmen wir uns der Veredelung von Leder. Wir beziehen und verarbeiten edelste Ledergarnituren und vielfältige hochwertige Lederarten – von echter Kuhhaut bis zu nachhaltig gewonnenen Naturmaterialien.
Jedes Stück ist ein handgefertigtes Unikat, gefertigt mit größter Sorgfalt, Langlebigkeit und zeitloser Ästhetik im Blick.
Ob komplette Garnituren oder liebevoll restaurierte Einzelstücke – wir bringen Leder zum Strahlen und bewahren seine natürliche Eleganz.



JETZT AUCH IN IHRER NÄHE!!!

Meyenburg, Pritzwalk, Perleberg, Wittenberge, Bad Wilsnack, Wittstock/Dosse, Heiligengrabe, Kyritz, Wusterhausen/Dosse und Neustadt (Dosse)

KOSTENLOSE TELEFONNUMMER
030/65854431 & 0163/4543336

KOSTENLOSER HOL- & BRINGSERVICE BIS ZU 400KM UMKREIS

KORBGEFLECHTE
UNSERE LEISTUNGEN:

- Restauration Allerart: Wiener Geflecht, Maschinengeflecht, Stern- und Sonnengeflecht, Achtknotengeflecht, Doppel geflecht, Sichtgeflecht, Blindgeflecht, Natur-Rattan, Kunststoff-Rattan und Flachbandgeflecht
- Austausch von Sitzflächen und Rückenlehnen
- Erneuerung von Handgeflochtenem Korbgeflecht
- Reparatur von beschädigten oder gebrochenen Geflechtstellen
- Lackierung, Lasur oder Ölung von Rahmen und Geflecht
- Stabilisierung und Verstärkung der Stuhlstruktur
- Reinigung & Pflege des Rattanmaterials
- Anpassung der Geflecht- farbe (hell, natur, dunkel)
- Teilreparaturen ohne Komplettaustausch möglich
- Restaurierung antiker & historischer Rattanstühle
- Kombination mit 7 Polsterarbeiten (z.B. Sitzkissen)



POLSTEREI
UNSERE LEISTUNGEN:



- Sattlerarbeiten
- Beziehen von Polstern aller Art – bis zu 10.000 verschiedene Stoffe, zudem beziehen wir auch Stühle, Eckbänke, Sofas, Sessel und Antikmöbel
- Federkasten-Schaumstoff Erneuerung des Schaumstoff-, Bänder-, Polster-, Federaufbaus
- Aufpolsterung mit Daunen, Schaumstoff und Kaltschaum
- Teilbezüge, Lose Bezüge & Hussen, Festbezuge
- Alles in Handarbeit

TISCHLERARBEITEN
UNSERE LEISTUNGEN:

- Holzarbeiten
- Altholz-Aufbereitung & Auffrischung
- Schleifen & Lackieren
- Reinigung & Pflege
- Beizen & Polieren & Ölen
- Restaurierung von Antikholz
- Professionelle Bekämpfung von Holzschädlingen mit Hitze
- Anfertigungsarbeiten auf Wunsch
- Alle Arbeiten können direkt bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden





POLSTERREINIGUNG
UNSERE LEISTUNGEN:

Biologische Wäsche



- Reinigung von Microfaser, Baumwolle, Alcantara, Samt, Seide & Leder
- Entfernung von Jeansabrieb, Flecken und Verfärbungen
- Motten- und Milbenbeseitigung
- Behandlung mit virentötenden Desinfektionsmitteln
- Vorort Behandlung möglich
- Veredlung & Schutz

FÜR ALLE KUNDEN AUS BRANDENBURG 10% EXTRA RABATT!!!

FEBRUAR SA. 14.02	FEBRUAR MO. 16.02	FEBRUAR DI. 17.02	FEBRUAR MI. 18.02	FEBRUAR DO. 19.02	FEBRUAR FR. 20.02	FEBRUAR SA. 21.02
FEBRUAR MO. 23.02	FEBRUAR DI. 24.02	FEBRUAR MI. 25.02	FEBRUAR DO. 26.02	FEBRUAR FR. 27.02	FEBRUAR SA. 28.02	MÄRZ MO. 02.03



TEPPICHREINIGUNG

- Handwäsche nach persicher Methode
- Entfernung von Flecken & Verfärbungen
- Seidenglanzwäsche
- Rückfettungsimprägnierung
- Schonende Biowäsche
- Motten- & Milbenbeseitigung

SCHUTZ FÜR IHRE WERTVOLLEN TEPPICHE



Motten können feine Naturfasern wie Wolle oder Seide dauerhaft schädigen. Unsere fachgerechte Behandlung bewahrt die Schönheit und Qualität Ihrer Teppiche –zuverlässig und schonend.

TEPPICH REPARATUR UND RESTAURATION

Teppichreparatur ist eine Kunst. Es muss mit authentischem Material und wenn nötig mit naturfarbener Wolle restauriert werden. Wir sind auf originalgetreue Teppichrestauration spezialisiert.

- Fransen werden erneuert
- Löcher werden mit Originalmaterial fachgerecht neu geknüpft
- Kantenreparatur
- Abgetretene Stellen, Brand- und Wasserschäden werden neu geknüpft
- Mottenschaden wird behoben und nach geknüpft

Galerie Möbel Tegeler GmbH • Hauptstraße 60, 10827 Berlin & Hohenzollernplatz 7-8, 14129 Berlin, direkt am S-Bahnhof
galeriemoebeltegeler.de • galerie.moebel.tegeler.gmbh@outlook.de • 03065854431 & 01634543336 • Mo. - Sa. 10 - 18 Uhr

SERIOSITÄT IST UNS WICHTIG
- Bestellter zertifizierter Sachverständiger W. Herrmann
- Meisterbetrieb seit 1982

Mitglied der IHK Berlin